

Dein mein real
Wochen-
prospekt
in Teilen dieser Ausgabe.

Jetzt jede Woche hier! **mein real**
Einmal hin. Alles drin.

Polizei schnappt zwei „falsche Kollegen“

Röhrse: Betrugsversuch endete mit zwei Festnahmen

Röhrse. Ein Ehepaar aus Röhrse erlebte jetzt genau die Situation, vor der immer wieder gewarnt wird: „Falsche Polizisten“ nah-

men telefonisch Kontakt zu den 57-Jährigen auf, um sie zu betrügen.

Das Telefon im Einfamilienhaus der Eheleute klingelte am 27. Oktober gegen 16 Uhr. Es meldeten sich angebliche Polizeibeamte, die angaben, dass in der Nachbarschaft mehrfach eingebrochen wurde und auf einem aufgefundenen Zettel der Täter nun die Adresse des Ehepaares vermerkt sei. Nun müsse man davon ausgehen, dass dort als nächstes eingebrochen wird. Das Ehepaar solle alle Wertsachen und Geldmittel in einem Schuh vor die Haustür stellen und die Polizei würde dieses dann abholen, damit es eben nicht gestohlen werden könne. Das Ehepaar bemerkte zwar so-

fort den Schwindel, ging aber zum Schein doch auf die Forderungen ein. Zeitgleich alarmierten die 57-Jährigen die richtige Polizei, die ihre falschen „Kollegen“ nahe des Hauses festnehmen konnten, als sie die Beute abholen wollten. Bei den Betrügern handelte es sich um zwei 25 und 22 Jahre junge, amtsbekannte Männer aus dem Landkreis Goslar.

Die Polizei betont in diesem Zusammenhang, dass sie niemals Geld oder Wertgegenstände von Privatpersonen einfordern oder abholen wird. Auch werden niemals telefonisch Auskünfte über die Aufbewahrung von Geld, Schmuck, Münzen oder anderen wertvollen Gegenständen erfragt.



Betrüger haben sich im Landkreis Peine fälschlicherweise als Polizisten ausgegeben. FOTO: ARCHIV

Sonntags-Brunch
ab 10.00 Uhr
Anmeldung erwünscht
Samstags von 9.00 – 12.00 Uhr
Frühstücksbuffet 9,99 €
(auf Vorbestellung)
Grünkohl satt 21,00 €
Neue Speisekarte
tägl. ab 17.30 Uhr
Immer Donnerstags:
Rippchen satt 18,50 €
Anmeldung erwünscht

Bucht jetzt schon eure Weihnachtsfeier!
Unser Party-Zelt ist beheizt.
Ab dem 1.12.: Eisstockbahn
Kinder von 5-10 J. 5,00 Euro/Std.
ab 11 J. / 10,00/Std.

BISTRO BAR & STRAND
HAUS am See
SUNDERNWEG 41 · 31228 PEINE
TELEFON 05171/7696861
ÖFFNUNGSZEITEN:
TÄGLICH 11.00 – 22.00 UHR

Baustoff Brandes

Designfliesen für dein neues Zuhause.

Entdecke die neusten Fliesen-Trends in unserer Ausstellung. Jetzt Beratungstermin buchen – keine Wartezeit.



Zur Online-Terminbuchung

Baustoff Brandes GmbH
Dieselstr. 1 / 31228 Peine
05171 – 7009-0

baustoff-brandes.de



Kampf gegen Quengelware in den Supermärkten

Mehrheit der Verbraucher will **Kassenbereiche ohne süße Verlockungen und Tabak**

VON JOHANNA APEL

Süße Schokoriegel, die kurz vor der Supermarktkasse noch für eine Versuchung auf den letzten Metern sorgen? Geht es nach einer Mehrheit der Verbraucherinnen und Verbraucher, sollte das nicht so sein. Das zeigt eine aktuelle Umfrage des Marktforschungsinstituts Kantar, die dem RedaktionsNetzwerk Deutschland (RND) vorliegt. Demnach sind 74 Prozent der Befragten gegen die Platzierung von Süßwaren an der Supermarktkasse. 76 Prozent sprachen sich zudem gegen Alkohol im Kassenbereich aus. Laut der vom Deutschen Krebsforschungszentrum (DKFZ) und der Deutschen Allianz Nichtübertragbare Krankheiten (Dank) in Auftrag gegebenen Umfrage sind 61 Prozent der Befragten zudem gegen Tabakwaren im Kassenbereich. Bei ehemaligen Raucherinnen und Rauchern ist die Quote mit 72 Prozent sogar noch höher.

„Die Kassenzone verführt gezielt zum Spontankauf“, sagt Katrin Schaller, kommissarische Leiterin der Stabsstelle Krebsprävention am DKFZ. „Die Platzierung der Süßwaren auf Augenhöhe der Kinder im Quengelbereich provoziert bewusst Familienstreit, um den Absatz von Süßwaren anzukurbeln“, kritisiert sie. „Alkohol und Tabak an der Kasse machen es Menschen mit Suchterkrankungen schwer, abstinenz zu bleiben. Der Gesetzgeber muss dieser Verkaufspraxis einen



Verführung auf den letzten Metern: Alkohol, Tabak und Süßigkeiten an Supermarktkassen regen zu ungesunden Spontankäufen an.

FOTO: GUSTAVO FRING / PEXELS

Riegel vorschieben“, findet Schaller.

Pläne dafür gibt es sogar schon länger. 2015 hatten die beiden Koalitionsparteien CDU und SPD einen Antrag eingebracht, wonach Supermärkte „quengelfreie“ Kassen anbieten sollten, die Kinder nicht mehr so stark zum Kauf von Süßigkeiten verführen. Bisher ist es bei diesem Antrag allerdings geblieben.

Währenddessen hat der Lebensmitteleinzelhandel eigene Modelle ausprobiert. Der Discounter Lidl beispielsweise teilte auf RND-Anfrage mit, dass man sich an den Wünschen der Kunden orientiere und regelmäßig prüfe, wie man das Angebot verbessern und anpassen könne. Dazu zählten auch sogenannte „gesunde Kassen“. Der ebenfalls zur Schwarz-Gruppe gehörende Anbieter Kaufland hingegen verfügt derzeit über

keine süßwarenfreien Kassen, heißt es auf Anfrage.

DKFZ und Dank verweisen in ihrer Mitteilung darauf, dass in den Niederlanden von 2024 an in Supermärkten keine Tabakwaren mehr verkauft werden dürfen. In Großbritannien sei es seit 2022 verboten, Süßigkeiten oder ungesunde Snacks an der Kasse oder im Eingangsbereich zu platzieren. Das Kölner Handelsforschungsinstitut EHI hat in einer Untersuchung von 2017 festgestellt, dass der Kassenbereich in Supermärkten zwar nur etwa 1,5 Prozent der Fläche ausmacht, dort aber ein Umsatzanteil von etwa 5 Prozent erwirtschaftet wird – größtenteils wegen des Tabaks.

Diese rund 5 Prozent schätzt das EHI auch heute noch als realistisch ein. Handelsexperte Thomas Roeb von der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg verweist auf die Gewinnspanne der sogenannten Quengelware: „Das sind Artikel, die einen etwas höheren Ertrag erwirtschaften“, sagt Roeb dem RND.

DKFZ und Dank sehen die Ampelkoalition in der Pflicht gegenzusteuern. Sie verweisen auf einen Beitrag von Gesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) auf X (ehemals Twitter). Zu einem Foto von kleinen Alkoholflaschen in einer Kassenzone schrieb er: „Über diese Art Regale an der Supermarktkasse muss gesprochen werden. Hier werden Menschen mit Alkoholkrankheit gezielt gefährdet“, so der Minister. Das sei eine „unethische Form“ der Werbung.

„Auf diese Worte sollten nun auch Taten folgen“, so Dank-Sprecherin Barbara Bitzer. „Eine gemeinsame Initiative

des Bundesgesundheits- und des Bundesernährungsministeriums ist überfällig. Andere Länder machen es längst vor.“

BRODOWYS WOCHE

Warmschrank

Erinnern Sie sich noch an Ihren ersten eigenen Kühlschrank? Ich weiß, das ist eine seltsame Frage. Ich komme nur drauf, weil ich mir diese Woche einen neuen Kühlschrank kaufen musste. Mein alter hatte den Geist aufgegeben. Und da erinnerte ich mich an den Kauf meines ersten Kühlschranks. Damals zog ich in eine neue Wohnung und leistete mir aus lange Erspartem einen richtig guten. Namhafter Hersteller! Zwei Gefrierfächer! Er wurde geliefert, ich schaltete ihn feierlich ein und bestückte ihn mit ... – ja, wie nennt man das eigentlich korrekt? Mit Kühlgut. Man hatte mir gesagt, es dauere eine Weile, bis der Kühlschrank auf Betriebstemperatur käme, so war ich nicht allzu sehr verwundert, dass er am nächsten Tag irgendwie noch nicht wirklich kühl wirkte. Ich mochte ihn. Er war so unfassbar leise. Am zweiten und dritten Tag machte ich immer wieder einen Fühltest und redete mir ein, dass er inzwischen seinen Dienst tue. Ich wollte, dass das teure Ding einwandfrei funktionierte, also fühlte er sich kühl an. Und mehr verlan-



Matthias Brodowy,
Kabarettist und
Musiker.

FOTO: PRIVAT

ge ich nicht von einem Kühlschrank. Am fünften Tag allerdings war mir klar: Ich konnte mich nicht darauf verlassen, zu erspüren, was ich gerne hätte, sondern brauchte nützliche wissenschaftliche Fakten, Daten und Beweise. Also stellte ich ein Thermometer rein. Dieses zeigte nach 10 Minuten 18 Grad an. Ich wollte meinem neuen sympathischen Kühlfreund eine Chance geben und schaute nach zwei Stunden noch einmal nach. 18 Grad! Ich mache es kurz: Irgendwas war ab Werk kaputt und musste repariert werden. Und ich staunte, wie sehr man sich doch selbst betrügen kann, wenn nicht sein kann, was nicht sein darf. Und die Moral von der Geschicht: Dem Wunschgefühl vertraue mal nicht – und gibt es auch ein Mordsgezeter, glaub schlicht allein dem Thermometer!

Matthias Brodowy

Was beim Einkaufen zählt

Anzeigenblattleser sind bereits empfänglich für Sonderangebote (73,1% LpA).
Trotzdem legen sie viel Wert auf Markenqualität und Umweltaspekte.

Quelle: Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

- Werbung in **hallo** wochenende wird von den Lesern als besonders nützlich und informativ bewertet
- Mit uns erreichen Sie verschiedene Zielgruppen
- Mit hoher Lokalkompetenz und starkem Nutzwert sind wir ein Sprachrohr für die Menschen in der Region
- Kontrollierte und zuverlässige Verteilung, Prüfung durch die Weigel GmbH, ein unabhängiges Institut für Qualitätsmanagement

hallo wochenende

Abschied nach 34 Jahren von Gifhorns Wochenmarkt

Peiner Ralf Döring (72) baute seinen **Obst- und Gemüsestand** zum letzten Mal auf

VON ANDREA POSSELT

Gifhorn/Peine. Diese Geschichte wäre um ein Haar traurig zu Ende gegangen: Nach 34 Jahren gibt Ralf Döring seinen Obst- und Gemüsestand auf dem Gifhorer Wochenmarkt auf. Ende Oktober war der letzte Verkaufstag für den 72-Jährigen aus Peine. Dass der Abschiedsschmerz nicht gar so groß war, haben er und alle Gifhorer Wochenmarktkunden dem „magischen Dreieck“ mit einer engagierten Nachbarin auf der Meile zu verdanken.

Das sprach Bände: Als Marktmeister Thomas Meinecke und Martin Ohlendorf, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung, mit einem Präsentkorb zu Döring kommen, um ihm für all die Jahre in Gifhorn zu danken, stehen Menschentrauben an dem Stand in Höhe „Wiertz Genussvoll“, begutachten Clementinen, Zwetschgen, Gemüse und Co. – und horchen auf. „Was, hier ist bald Schluss?“, fragen einige entsetzt und vergessen beinahe ihren Einkauf. „Nein, es geht weiter“, sagt Gifhorns Marktmeister, und deutet auf Daniela Wegner, die nicht zufällig von ihrem „Eier-Taxi“ herüber gekommen ist und mit Kundschaft bedient.

Wie das so unter Nachbarn ist, habe man sich vor einiger Zeit darüber unterhalten, dass Döring in den Ruhestand gehen möchte. „Sowas kann man doch nicht aufgeben, habe ich gesagt“, sagt Daniela Wegner energisch. Und so kam sie zu dem Entschluss, dass das „magische Dreieck“ aus Eier-Taxi, Café und Obst- und Gemü-

sestand erhalten bleiben muss. Selbst ist die Frau – und vor allem voller Energie. Die ersten nächtlichen Touren zum Großmarkt in Hamburg hat die Bergfelderin schon mit absolviert.

Auf dem Großmarkt gebe es eben eigene Gesetze, verrät Döring. Und so weicht er nun nach und nach Daniela Wegner in die Geheimnisse des Einkaufs dort ein. Etwa, dass er selbst all die Jahre stets nur mit vier Großhändlern Geschäfte machte. Und: „Ich nehme jeden Artikel vorher in die Hand“, sagt der gebürtige Berliner stolz. „Der Großmarkt ist eine Welt für sich, da geht es auch einmal rauer zu.“ Wer über Preise verhandeln möchte, müsse sich schon mal ein schroffes „Sei froh, dass Du überhaupt was bekommst“ anhören. Selbst die Wetter-Prognose werde beim Einkauf mit einkalkuliert, weiß Daniela Wegner inzwischen.

Eine Stammkundin lauscht den Erzählungen. „Sie machen das hier weiter? Dann kann ich wieder beruhigt schlafen“, sagt sie freudestrahlend. Auch vom Wirtschaftsförderer gibt es allerhöchstes Lob: „Wie eine Nachbarin den Fortbestand des Angebots hier sichert, ist eine Erfolgsstory.“ Ein Erfolg, der nach Dörings Prognose in Gifhorn so weitergehen wird. Mittwochs und samstags baute er hier seit 34 Jahren bei Wind und Wetter Kartoffeln und Co. auf. „Der Markt hat ein gutes Sortiment, die Qualität ist gut.“

Genau deshalb kommt Friedhelm Lausch regelmäßig aus

Neudorf-Platendorf zum Stand von Döring. Die Qualität von Obst und Gemüse sei einfach gut. Gratis dazu gibt es stets Kostproben und nützliches Wissen. Dass die zuletzt gekauften Apfelsinen gar nicht gut zu schälen waren, kann Verkäuferin Sabine Baumgarten rasch aufklären. „Die Zeit der schälbaren Apfelsinen kommt erst noch. Im Moment gibt es nur Saftapfelsinen.“ Lausch nickt erstaunt: „Ach so.“ Würde es solch einen Service im Supermarkt geben? „Nein“, sagt er kopfschüttelnd. Dass er nun mit seiner Frau weiter an gewohnter Stelle Obst und Gemüse einkaufen gehen kann, freut ihn sehr. So eine Kundentreue wie auf dem Wochenmarkt gebe es selten, weiß Döring.

1989 habe er „einfach einen Stand in der Region“ gesucht. Zufällig wurde er in Gifhorn fündig – und blieb 34 Jahre lang. Der Standort in der Fußgängerzone habe ihm stets Freude gemacht, so der Peiner, der mit seinen 72 Jahren nun nicht einfach die Füße hochlegen will. Hobbys habe er reichlich: Schach, Angeln und seine geliebte Hertha BSC zählt er auf. Und für eines hat er immer Zeit: „Zum Gifhorer Wochenmarkt komme ich immer wieder – mit Sicherheit werde ich mein Obst und Gemüse genau hier kaufen.“ Dann aber als Kunde bei der Nachbarin, die die drohende Lücke auf dem Wochenmarkt verhindert hat.

Gifhorns Marktmeister freut es. Denn in diesen Zeiten werde es immer schwieriger, neue Beschicker zu bekommen. „Vielen

fehlt einfach das Personal“, weiß er. Dass es nun diese Lösung in Gifhorn gab, macht ihn froh. „Wenn wir jetzt noch insgesamt das Sortiment mit Käse oder Spezialitäten wie Schokolade erweitern könnten, wäre das noch besser“, sagt Meinecke.

Juwelier Goldschatz
Edelmetallankauf
Schmuck & Uhren



Altgold ist Bargeld

Breite Straße 49
31224 Peine · neben Café Mitte
Telefon 05171/5876813
www.goldschatz-peine.de

2695301_002423

www.pggruppe.de

Entrümpelungen / Haushaltsauflösungen
Fachgerechte Entsorgung auf Nachweis

05171 17033

24928701_002423

HEINEKE
Bauunternehmen GmbH

- Hoch- und Stahlbetonbau
- Innen- und Außendämmung
- Altbausanierung
- Fliesenarbeiten

- Trockenausbau
- An- und Umbauten
- Bauwerksabdichtung
- Zimmerarbeiten

An den Rotten 4 • 31249 Hohenhameln-Ohlum
☎ 0 51 28 - 6 93 • www.bauunternehmen-heineke.de

18838801_002423

NASSE WÄNDE? FEUCHTE KELLER?

Vertrauen Sie auf Handwerksarbeit durch
unsere anerkannten Meisterbetriebe.

TROCKENLEGUNG

– Ursachenforschung einschließlich Angebot –
Witterungsunabhängige umweltfreundliche Systeme

Das Abdichtungssystem Inh. Carsten Dippelt
Ihr Maurermeisterfachbetrieb für Feuchtigkeitsschäden

Eingetragener Meisterbetrieb!
Comeniusstraße 7 a, 38102 Braunschweig

☎ (05 31) 5 90 63 68

www.das-abdichtungssystem.de

27550801_002423



Schluss nach 34 Jahren: Ralf Döring hat seinen Obst- und Gemüsestand in Gifhorn abgegeben.

FOTO: SEBASTIAN PREUB

Freitag, 10. November
19.00 Uhr

Kohl und Krimi
mit Mario Bekeschus



**Kulinarische
LESUNG**

»Gaußberg«

Tickets und Infos unter:
www.festwerk-unter-den-eichen.de/veranstaltungen/
oder über nebenstehenden QR-Code



FESTWERK
Unter den Eichen

FESTWERK Unter den Eichen
Unter den Eichen 8b, 31311 Uetze



29244901_002423

Störche in Peine: Zahl der Jungtiere auf Rekordniveau

Storchenbeauftragter Danny Baumgart zieht **positives Fazit für den Kreis Peine**

VON GUNNAR LONNEMANN

Peine. Elf neue Nester und die höchste Anzahl an Jungtieren: Geht es nach Peines Storchenbeauftragtem Danny Baumgart kann man von einem Storchen-Boom sprechen. 47 Horstpaare zählte er dieses Jahr im Landkreis Peine. „2022 hatten wir noch 36 Horstpaare.“ In Wendeburg seien die meisten Nester dazugekommen: „Gerade die Felder hinter Wendeburg und die Mülldeponien in der direkten Umgebung ziehen die Tiere an“, sagt der Schmedenstedter.

Seit drei Jahren steigt die Population der Vögel im Landkreis Peine: „2020 und 2021 waren sehr starke Jahrgänge, viele dieser Störche sind jetzt im brutfähigen Alter und suchen nach Nistplätzen“, sagt Baumgart. Er freut sich über die aktuelle Entwicklung: „Es war ein sehr gutes Jahr im Landkreis Peine“.

Durch die im Vergleich zum vergangenen Jahr elf Horstpaare mehr ist auch die Anzahl der Storchen-Kinder auf einem Rekordhoch: „86 Jungtiere wurden in diesem Jahr geboren – das ist der höchste Wert in Peine jemals“, erklärt Baumgart. Das Gute an der Situation: „Der Storch wird von vielen Menschen immer noch sehr, sehr gerne gesehen“.

Die meisten Störche schlüpfen in den Ortschaften Wendeburg, Wendezelle und Zweidorf. Hier gibt es 18 Nester der Zugvögel. Bei der hohen Anzahl im Peiner Land insgesamt spricht Baumgart auch eine Warnung aus: „Die Grenze ist jetzt bald erreicht. Wenn die Vögel eigene Nester in den Bäumen bauen, ist das in Ordnung, aber wir müssen darauf achten, dass es nicht zu viele auf den Dächern werden“. Der Hintergrund: Die Vögel holen sich vermehrt Nahrung von den Mülldeponien: „Im Glauben, dass es Würmer oder andere Tiere sind, bringen die Störche vermehrt Schläuche und anderes Gummi mit in die Nester. Das ist sehr gefährlich“, sagt der Experte, der daher auch Nisthilfen anbieten musste: „Es gab Dächer, die mit dem ganzen Gummi übersät waren.“

Zur Jahreshälfte kam immer wieder das Gerücht auf, es gäbe schwarze Störche im Landkreis Peine. Allerdings war das eine Fehlinterpretation: „Bei der Ringablesung stellten wir uns vermehrt die Frage, warum die Störche so schwarz sind“, sagt Baumgart. Die Aufklärung sorgte für einen Schrecken beim Stor-



Das Storchennest auf dem Dach des Peiner Storchenbeauftragten Danny Baumgart: Die Population ist im Landkreis Peine weiter gestiegen.

FOTO: RALF BÜCHLER

chenbeauftragten: „Das Gefieder war voller Ruß. Die Störche haben auf der Mülldeponie in Watenbüttel vermehrt nach Futter gesucht“. Auf dem Gelände des Abfallentsorgers Alba kam es im April und Juni zu zwei Bränden. Gefährliche Auswirkungen auf die Gesundheit hatte der Ruß an den Federn nicht: „Der Stichtag für die Brut ist der 20. Mai. Zum Zeitpunkt der Brände war der Großteil der Jungtiere bereits ausgeflogen und auch jetzt sind die meisten Störche wieder weiß“, versichert Baumgart.

Bedauerlicherweise gab es auch Todesfälle in diesem Jahr: „Mehrere Störche hatten sich an Hochspannungsleitungen verletzt und mussten in Leiferde im Nabu-Artenschutzzentrum eingeschläfert werden“, erklärt der Peiner Experte.

Danny Baumgart kennt sich nicht nur gut mit den Tieren aus, er hat auch ein eigenes Storchennest auf dem Dach. „Leider liefes hier nicht so gut, wie in den anderen Nestern im Landkreis“, erzählt er. Nachdem die Störche zunächst länger ausgeflogen waren, hatte er die Hoffnung auf Jungtiere bereits aufgegeben: „Doch dann hörte ich ein Klappern auf dem Dach“. Ein jüngeres Storchennest hatte es sich im Nest bequem gemacht und sogar Eier gelegt. „Leider ist es mit der Brutablösung des Männchens

nicht ideal gelaufen. Nach seiner Rückkehr waren die Jungtiere geschlüpft, aber der Storch hat sie aus dem Nest geworfen. Das ist ein Zeichen dafür, dass der Vogel noch sehr jung ist und wenig Erfahrung hat“, erklärt Baumgart.

Auf das erste Jahr in seiner neuen Funktion als Peiner Storchenbeauftragter blickt der 39-Jährige positiv zurück. Zu Beginn des Jahres hatte er die Aufgaben von Georg Fiedler für den Landkreis Peine übernommen. „Es macht Spaß und ist eine super Sache, allerdings ist es fast schon ein Halbtagsjob. Es gibt viel zu tun“.

Ein wesentlicher Grund, warum es immer mehr Störche gibt, ist der Verzicht auf die weiten Flugreisen im Winter: „Ein Großteil der Störche, die bei uns brüten, fliegt nicht mehr über die Türkei und den Libanon nach Afrika, sondern über Spanien und Portugal“, sagt Baumgart. „Das ist viel weniger gefährlich. In Ländern auf der Ostroute werden die Tiere teilweise noch gejagt und in Osteuropa geraten sie häufig an unsichere Stromleitungen.“

Das Wetter sorgte in diesem Jahr für gute Bedingungen bei den Störchen. Denn starke Regenfälle im März hatten für länger anhaltende Feuchtigkeit im Boden gesorgt – und damit für

eine gute Nahrungsverfügbarkeit. Regenwürmer und sonstige Kleintiere seien für die erste Aufzuchtphase der Jungtiere wichtig – und die habe es ausreichend gegeben. Auch der Bestand an Mäusen sei für die Vögel ausreichend gewesen. „Für Junge, die ab Mitte Mai schlüpften, waren aufgrund der langen Trockenheit zuvor die Voraussetzungen nicht mehr ganz so gut, aber immerhin noch zufriedenstellend“, berichtet Hans-Jürgen Behrmann von der Landesarbeitsgruppe Weißstorchschutz des NABU Niedersachsen.

Außerdem habe es zwischen durch zumindest lokal auch mal wieder kräftig geregnet. „Junge Erstbrüter-Paare und Spätbrüter waren allerdings manches Mal überfordert, so dass es gerade bei ihnen zu Brutabbrüchen kam“, erklärt Behrmann.

Nicht nur im Landkreis Peine, auch für Niedersachsen insgesamt fiel das Fazit der Storchenbeauftragten positiv aus: „Insgesamt war 2023 für die Weißstörche in Niedersachsen und Bremen ein gutes Jahr“, bilanziert Behrmann. Er betont: „Die Aussichten sind günstig, dass die positive Entwicklung der Storchpopulation auch in den nächsten Jahren anhält.“

In Niedersachsen/Bremen ließen sich 2023 insgesamt 2.090 Weißstorchpaare nieder. Bei der

ersten Zählung im Jahr 1907 waren es noch 4.500 Paare. Danach setzte ein ständiger Rückgang ein. „Der historische Tiefstand mit nur noch 217 Paaren wurde im Jahr 1988 erreicht. Anschließend begann ein Aufwärtstrend, der sich bis heute fortsetzt“, sagt Behrmann. Die 2.090 Storchpaare in Niedersachsen/Bremen brachten 4.130 Junge zum Ausfliegen. Das entspricht einem Jungenschnitt von 1,98 pro Paar. Dieser liegt somit deutlich über dem Schnitt der zurückliegenden 25 Jahre.

Ein besonderes Storcheneignis gab es auch im Landkreis Uelzen: Ein Weißstorchmännchen und ein Schwarzstorchweibchen wurden ein Paar. „Zuvor hat das überhaupt noch nie in freier Natur stattgefunden“, weiß Behrmann. Sie begannen zu brüten, im Mai schlüpften zwei Junge. „Trotz ihrer in manchem doch unterschiedlichen Lebensweisen gelang es den Eltern, die Jungen großzuziehen“, berichtet der Storchen-Betreuer. Besonders spannend: Die Gefieder waren gezeichnet aus einer Mischung beider Eltern. Das Männchen geriet nach der Schwarzstorchmutter, das Weibchen hatte ein meliertes Gefieder mit wesentlich mehr weißen Anteilen und kam somit eher nach dem Vater. Beide Jungstörche wurden beringt und flügte.

ANZEIGE



Eines der knapp 200 Werke, die im Aufhof zu sehen sind.

FOTO: TIM SCHAARSCHMIDT

Banksy-Ausstellung in Hannover: Wir verlosen zehnmal zwei Freikarten

Im Aufhof sind Reproduktionen von knapp 200 Werken des mysteriösen Street-Art-Künstlers zu sehen

Peine. Die Region ist im Banksy-Fieber: Für die Ausstellung „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ in der ehemaligen Kaufhof-Filiale an der Marktkirche in Hannover sind bereits mehr als 10.000 Tickets verkauft. Für Fans aus Peine/Gifhorn/Wolfsburg haben wir nun ein besonderes Angebot: Wir verlosen exklusiv zehnmal zwei Freikarten. Das Mitmachen ist ganz leicht: Einfach den unten stehenden QR-Code scannen und den Anweisungen folgen. Verlosungszeitraum ist von Samstag, 4., bis zum Mittwoch, 8. November.

Seit dem 20. Oktober werden im ehemaligen Kaufhaus etwa 150 Reproduktionen des bekannten Künstlers Banksy ausgestellt, dessen Identität ein großes Geheimnis ist. Zu sehen sind laut Ausstellungs-Organisator Oliver Forster von COFO Entertainment knapp 200 Werke des gefeierten Street-Art-Genies: Graffiti, Fotografien, Skulpturen, Video-Installationen und Drucke auf verschiedenen Materialien wie Leinwand, Stoff, Aluminium, Forex und Plexiglas wurden eigens für die Sonderschau reproduziert und zusammengetragen. Ganz nach Banksys Motto „Copyright is for losers ©“ sind diese Hommage und die

dort gezeigten Werke aufgrund von dessen Anonymität nicht vom Künstler autorisiert.

Diese außergewöhnliche Kunsterfahrung wurde von der Banksy-Expertin Virginia Jean kuratiert und vom Oberbürgermeister der Stadt Hannover, Belit Onay, eröffnet. Ein weiteres Highlight der Ausstellung: Banksy-Fans können selbst zum Künstler werden. Am Ende des Rundganges treffen die Besucher auf eine großflächige Wand, auf der sie sich verwirgen können. Der Fantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt. Organisator Forster spricht von einem „grandiosen Erfolg“ der Ausstellung, die in Hannover noch bis zum 25. Februar zu sehen ist.

Geöffnet ist Dienstag, Mittwoch, Sonntag und an Feiertagen von 10 bis 18 Uhr, Donnerstag, Freitag und Samstag von 10 bis 20 Uhr. Letzter Einlass ist jeweils eine Stunde vor Ausstellungsende. Die Adresse des Ausstellungsortes „Aufhof“ (ehemals Galeria Kaufhof) ist die Seilwinderstraße 8 in 30159 Hannover.

Wichtige Information für alle Interessenten, die kein Losglück haben: Die Veranstalter weisen darauf hin, dass es zwar Tickets an der Tageskasse zu kaufen gibt, es aber aufgrund der Begrenzung der Besucherzahl zu längeren Wartezeiten kommen dann. Es wird dringend empfohlen, vorab ein Ticket für den gewünschten Tag und das gewünschte Zeitfenster online zu kaufen.



Direkt zur Verlosung: Einfach den QR-Code scannen.

Gründertag in Peine

Peine. Die Industrie- und Handelskammer Braunschweig veranstaltet von Montag, 13. bis Freitag, 17. November, die Gründerwoche mit Referaten zum Thema Existenzgründung. Am Donnerstag, 16. November, findet von 17 Uhr an der Gründertag in Peine bei der Volksbank Brawo statt. Auf dem Programm stehen unter anderem das Bankgespräch, Fördermittel sowie Steuerrechtliche Pflichten des Existenzgründers. Weitere Infos unter wito-gmbh.de/2023/09/21/gruendertag-in-peine. Eine Anmeldung ist erforderlich unter [sweapevent.com/gruendertag-pe](https://www.sweapevent.com/gruendertag-pe).

Kompetenzen, die sich ergänzen Sichern Sie sich Ihre perfekte Finanzierung!

Wir finanzieren mit Ihnen einfach!



Wolfgang Krause
Seniorbezirksberater
Telefon: (0 51 71) 993 614
E-Mail: wolfgang.krause@lbs.de



Moritz Meier
Bezirksberater
Telefon: (0 51 71) 993 620
E-Mail: moritz.meier@lbs.de



Echternplatz 1
31224 Peine

vhs

Kreisvolkshochschule
Peine



Landkreis Peine

Das gesamte
Programm online
entdecken:



Den Herbst verzaubern mit Ihrer kvhs Peine

Schafe zählen adé
Raben: intelligent und sozial
Thanksgiving Dinner
Einfach magisch – Zaubern
Bedürfnisorientierte Begleitung
Weihnachtskarten Sketchnotes
Bildungsurlaub – Italienisch A1
Pflege – Ein Plus für die Rente
Die Kraft der Wurzeln
Bildungsurlaub – Spanisch A1

am Mo. 13.11. 18:00 – 19:30 Uhr Peine
am Do. 16.11. 19:30 – 21:00 Uhr online
am Sa. 18.11. 18:00 – 21:45 Uhr Ilsede
ab Sa. 18.11. 09:30 – 14:00 Uhr Peine
am Sa. 25.11. 10:00 – 14:30 Uhr Peine
am Sa. 18.11. 10:00 – 13:45 Uhr Vechelde
ab Mo. 27.11. 09:00 – 16:00 Uhr Peine
am Do. 22.11. 18:00 – 20:15 Uhr Peine
am Mi. 15.11. 16:00 – 20:30 Uhr Peine
ab Mo. 20.11. 09:00 – 16:00 Uhr Peine

Impressum: Landkreis Peine – vertreten durch den Landrat Henning Heiß, Burgstraße 1, 31224 Peine

Darum bekommt das Tierheim Peine nicht mehr Platz

Tierschutzverein hat Bauantrag für neue Quarantäne-Station eingereicht – **Heim hat keine Kapazitäten mehr**

VON MIRJA POLREICH

Peine. „Die Leute lassen ihre Katzen einfach nicht kastrieren“, ärgert sich Tierheimleiterin Heike Brakemeier. Zuletzt waren insgesamt rund 50 Katzenbabys im Peiner Tierheim abgegeben worden, das damit seine Aufnahmegrenzen erreicht und einen Aufnahmestopp für Abgabebetiere verhängt hat. Der Tierschutzverein, der das Heim betreibt, nimmt nun für einen Neubau viel Geld in die Hand. Doch mehr Platz gibt es damit trotzdem nicht.

Die Katzenbabys, die nun im Tierheim gelandet sind, stammen aus dem gesamten Landkreis Peine. Sie sind die Nachkommen von Freigängerkatzen oder Straßencatzen. „Es gibt bislang nur in zwei Gemeinden Kastrationsverordnungen, und zwar in Edemissen und in der Stadt Peine“, erklärt Tierheimleiterin Brakemeier. Das bedeutet, dass Freigängerkatzen kastriert werden müssen. In den restlichen Gemeinden sei dies nicht der Fall, und in der Konsequenz könnten sich dadurch die Katzen weiter unkontrolliert vermehren, was zu viel Leid für die Tiere führe.

Als domestizierte Haustiere sind Katzen auf menschliche Fürsorge angewiesen. Ohne diese leiden die meist versteckt lebenden Straßentiere oft an Mangel- und Unterernährung, haben Parasiten und Infektionskrankheiten wie Katzenschnupfen. Dies sei auch bei den Fundkätzchen der Fall gewesen.

Ein weiteres Problem ist, dass die Katzen, die in freier Wildbahn geboren werden und aufwachsen, nicht mehr vermittelt werden können. „Sie sind dann wild, lassen sich nicht anfassen und greifen sofort an“, schildert Brakemeier. So sei es auch bei den acht nur zwölf Wochen alten Kätzchen gewesen, die am Röhrser Teich eingefangen wurden. Sie seien nach erfolgter Kastration wieder ausgewildert worden.

Die anderen Kätzchen seien inzwischen entfloht, entwurmt, geimpft und gechipt worden und könnten nun jeweils zu zweit in einen tierlieben Haushalt abgegeben werden. Ist schon eine Katze im Haushalt vorhanden, werden auch einzelne Tiere abgegeben.

Um das Problem in den Griff zu bekommen, beteiligt sich das Peiner Tierheim auch an der Katzenkastrations-Aktion des Landes Niedersachsen, das da-



Pflegerin Adriana Kötz mit einigen der neu aufgenommenen Jungkatzen. Zuletzt musste das Tierheim rund 50 Kätzchen aufnehmen.

FOTO: RALF BÜCHLER

für 250.000 Euro zur Verfügung stellt. Tierschutzorganisationen steuern insgesamt weitere 55.000 Euro hinzu. Seit dem 1. November und noch bis zum 28. November können damit Tierschutzvereine, Tierheime und Futterstellen-Betreuer kostenfreie Kastrationen durch Tierärzte für freilebende Straßencatzen in Anspruch zu nehmen.

„Wir haben schon alle umliegenden Tierärzte informiert“, sagt die Peiner Tierheimleiterin. Doch erfahrungsgemäß seien die Gelder schon nach kurzer Zeit ausgeschöpft. Auch deshalb warte man händeringend darauf, dass das Land Niedersachsen die im Juli 2023 beschlossene Katzenschutzverordnung umsetzt, nach der neben der Kastrationspflicht für Freigängerkatzen auch deren Kennzeichnung und Registrierung vorgeschrieben wird. „Das würde helfen, die unkontrollierte Vermehrung der Katzen einzudämmen und die Tierheime zu

entlasten“, so Brakemeier.

Darüber hinaus plant das Tierheim, eine neue Quarantäne-Station für Hunde zu bauen. „Die Auflagen haben sich geändert und wir können die Tiere nicht mehr artgerecht unterbringen“, erklärt Günter Diederichs, Vorsitzender des Peiner Tierschutzvereins, der das Tierheim betreibt. Statt Hundezwinger mit einer Größe von acht Quadratmetern seien nun etwa zehn Quadratmeter vorgeschrieben.

In die Quarantäne kommen Hunde, deren Impfstatus unbekannt ist. Wie etwa bei den zuletzt in einem Kofferraum entdeckten Hundewelpen, die auf der A2 von der Polizei sichergestellt wurden. Sie kamen zunächst ins Peiner Tierheim, durften dort aber nicht bleiben und mussten ins Tierheim nach Braunschweig abgegeben werden. „Das ist sehr ärgerlich, denn so gehen uns auch Einnahmen verloren“, erklärt Diederichs.

Die reinrassigen Hunde hätten gut weitervermittelt werden können. „Und wir müssen um jeden Euro kämpfen“, so der Vorsitzende.

Den Neubau der Quarantäne-Station, der schätzungsweise eine halbe Million Euro kosten soll, will der Tierschutzverein aus eigenen Mitteln stemmen. Eine große Belastung, denn: „Wir sind nicht städtisch, sondern nur ein Verein“, verdeutlicht Diederichs.

Für den Neubau hatte sich der Verein eigentlich eine Wiese direkt neben dem bestehenden Gebäude an der Fritz-Stegen-Allee ausgesucht, die sich im Besitz der Stadt Peine befindet. „Aber wir können sie nicht kaufen, denn sie liegt im Landschaftsschutzgebiet“, erklärt der Vorsitzende. Um dort bauen zu können, hätte die Fläche aus dem Landschaftsschutzgebiet herausgenommen werden müssen, was vom Landkreis Peine abgelehnt worden sei.

Stattdessen will der Verein nun auf dem eigenen Gelände eine 25 mal 14 Meter große Halle bauen. „Der Auslauf wird dadurch deutlich kleiner, aber es geht nicht anders“, bedauert Diederichs. Ein Umzug für das Tierheim sei ebenfalls nicht machbar. „Wir haben das Geld dafür einfach nicht, wir werden dort bleiben müssen, wo wir sind.“ Dies sei besonders bitter, weil das Hundeaufkommen in Peine stetig gestiegen sei, eine Möglichkeit, das Heim zu vergrößern gebe es aber nicht.

Der Bauantrag für die Quarantäne-Station sei mittlerweile bei der Stadt eingereicht. „Wenn wir Glück haben, kriegen wir die Baugenehmigung noch in diesem Jahr“, sagt Diederichs. Dann könnte im Frühjahr mit dem Bau begonnen werden. „Und wenn es von finanzieller Seite passt, könnte der Neubau Ende nächsten Jahres fertig sein“, hofft der Vereinsvorsitzende.

Dünger aus Urin: Ekelig oder nachhaltig?

Umfrage: Gewinnen Sie einen **50 Euro-Gutschein** von Media Markt

Peiner Land. Ab in den Garten oder auf den Acker statt in die Kläranlage: Ein Pilotprojekt der EU mit dem Kürzel „p2green“ soll im Wohnungsbauprojekt Ecovillage in Hannover Erfahrungen sammeln, wie es funktionieren kann, wenn Urin nicht in der Toilette weggespült, sondern aufgefangen und zu Dünger aufbereitet wird.

Vorgesehen sei für das Pilotprojekt mit dem Pipidünger das „Bau-feld Nummer eins“ im Ecovillage mit 170 Wohnungen und etwa 350 dann dort lebenden Personen. Getrennt werden Stuhl und Urin schon in der Toilette – dank des Designs der Keramikbecken und mit geringem Wasserzusatz, sodass der Urin als dann sogenanntes

Gelbwasser nicht zu dünn wird. Für die Benutzer gebe es dabei keinerlei Umstellung – das Prinzip funktioniere quasi nebenbei.

Am Ende kommt laut Ecovillage-Geschäftsführer Gerd Nord aus der Aufbereitungsanlage „der fertige Dünger raus – auf jeden Fall wird es mehr sein, als wir hier brauchen werden. Allerdings ist noch offen, ob der dann auch hier vermarktet und verwendet werden kann.“ Denn: Bislang darf Urin in der EU nicht als Dünger aufbereitet und eingesetzt werden – Ausnahmen sind möglich, die nutzt bisher Österreich.

Dabei hat der Abfallstoff durchaus Potenzial: Er mache nur ein Prozent des gesamten Abwasservolumens aus, enthalte aber 50 bis 90 Prozent der darin befindlichen Hauptnährstoffe. Der aufbereitete Pipidünger ist ein nahezu geruchloses, schadstofffreies, mittels Wärmezufuhr eingedampftes Konzentrat. Und Urin sei ohnehin viel gehaltvoller als der menschliche

Stuhl, worin vorwiegend Bakterien und Ballaststoffe zu finden seien.

Wir würden gerne von Ihnen wissen, wie Sie das Projekt finden. Könnten Sie sich vorstellen, aufbereiteten Urin für Ihre Gartenpflanzen zu nutzen? Machen Sie mit bei unserer Online-Umfrage und sichern Sie sich die Chance auf einen 50-Euro-Gutschein von Media Markt. Was Sie dafür tun müssen? Beantworten Sie einfach die Frage und hinterlassen Ihre Kontaktdaten. Mit ein bisschen Glück wird Ihr Name gezogen.

In der vergangenen Woche wollten wir von Ihnen wissen, ob Sie an Halloween verreisen.

- 2,0 % der Teilnehmer machen einen Kurzurlaub und feiern am Reiseziel Halloween.
- 5,7 % verreisen, aber feiern kein Halloween.
- 7,4 % bleiben lieber zu Hause und feiern hier Halloween.
- 84,8 % der Teilnehmer verreisen nicht und feiern auch kein Halloween.



Direkt zur Umfrage:
Einfach den QR-Code scannen.

Highlights in PEINE • Stadttheater

Musical Christmas
Große Musicalhits und die schönsten Weihnachtslieder der Welt
16.12.23 • 19:30 Uhr

dance masters!
Best of **Irish Dance**
20.02.24 • 19:30 Uhr

JETZT TICKETS SICHERN! An allen bekannten VVK-Stellen sowie unter **0365 – 54 81 83 0** und **www.resetproduction.de**

25€ garantieren keinen Regen.
Aber sichern Yara die Ernte.



Verändere die Welt – von Kindern in Not!



kindernothilfe.de

Medizin

- Anzeige -

Schlechter Schlaf – Unruhe & Anspannung

Das Wunder der Passionsblume

Viele Menschen fragen sich, wie sie in dieser Zeit endlich zur Ruhe kommen können. Unser Tipp: Die schöne Passionsblume. Die Heilpflanze verlängert die gesamte Schlafdauer, weil sie uns endlich gut durchschlafen lässt. Am Tag sorgt die Passionsblume für innere Ausgeglichenheit und schenkt uns damit ein Stück Lebensqualität. Das zeigen aktuelle Studien.²

Im Moment erleben wir die Krise in der Krise. Das beeinflusst unseren Schlaf erheblich. Denn um gut zu schlafen, muss man sich entspannt fühlen. Das ist bei allen Menschen gleich. Fragen Sie in der Apotheke nach dem neuen Lioran classic für Nacht und Tag mit der einzigartigen Wirkung der Passionsblume, mit der man spürbar zur Ruhe kommt.

Lioran classic hilft ganz natürlich im Einklang mit dem Körper. Der Wirkstoff der Passionsblume

„... Ich bin ausgeglichener, ich kann besser schlafen und sehe jetzt alles gelassener. Ich bin sehr zufrieden mit Lioran classic für Nacht und Tag“, schreibt eine zufriedene Apotheken-Kundin!



regt unseren Körper zur ausreichenden GABA-Versorgung an. Mediziner sprechen von der Gamma-Aminobuttersäure, dem wichtigsten Stoff des Körpers für den Schlaf.³ Zwei Lioran classic-Kapseln werden

eine halbe Stunde, bevor man ins Bett geht, eingenommen. In kurzer Zeit spürt man, wie sich der Passionsblumen-Wirkstoff im Körper entfaltet. Das entspannt maximal und unterstützt die natürlichen Schlafphasen.

Sanft abschalten und erholsam schlafen

Die kreisenden Gedanken ziehen davon und man kann zügig ein- und gut durchschlafen. Am Tag stärkt Lioran classic

das Nervenkostüm. Das lässt ausgeglichen und gelassen durch diese Zeit gehen. Selbstverständlich ohne Abhängigkeit, ohne Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten und bei guter Verträglichkeit.

Sorgen überfallen in der Nacht ...



... Am schlimmsten ist es in der Nacht. Man wälzt sich in den Kissen hin und her, liegt stundenlang wach und grübelt über das Leben nach. Das Kopfkino läuft, die Gedanken rasen und an erholsamen Schlaf ist nicht mehr zu denken. Exakt hier setzt die Wirkung des neuen Lioran classic an.

NEU



Rezeptfrei in Apotheken
9,90 Euro, 20 Kapseln (AVP)
PZN 18 45 32 45

¹ www.medipex.de/beruhigung-nervenstaerkerung/lioran-classic-fuer-nacht-und-tag-die-passionsblume-p18435738#reviews; ² Lee et al. (2020) Int Clin Psychopharmacol; 35(1):29-35; Gibbert et al. (2017). Compl med res; 24(2), 83-89; ³ https://www.aerztezeitung.de/Medizin/Insomnie-Forscher-haben-den-Botenstoff-GABA-im-Fokus-361452.html

Lioran® classic für Nacht und Tag die Passionsblume. Wirkstoff: Passionsblumenkraut-Trockenextrakt. Traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Besserung des Befindens bei nervlicher Belastung und zur Unterstützung des Schlafes ausschließlich auf Grund langjähriger Anwendung. Enthält Lactose. (Stand: 12/2022) Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Cesra Arzneimittel GmbH & Co. KG, Braunmattstraße 20, 76532 Baden-Baden

WUSSTEST DU SCHON?

Das ist DeineTierwelt

„Dein Tier in besten Händen“ – DeineTierwelt bringt als Online-Tiermarkt seriöse Anbieter und Interessenten zusammen, um jährlich rund 200.000 Tiere in ein neues Zuhause zu vermitteln. Im Online-Magazin gibt es Tipps und Wissenswertes rund um tierische Themen.

» deine-tierwelt.de/magazin



FOTO: UNSPLASH.COM

Altersheim-Bewohnerin versteckt Babyfuchs im Bett

Mitarbeiter eines Seniorenheimes in der Nähe von Wien machten eine kuriose Entdeckung – sie fanden einen kleinen Babyfuchs unter der Bettdecke einer Bewohnerin...

Mehr aktuelle News:

» deine-tierwelt.de/magazin



FOTO: UNSPLASH.COM

Entlaufener Hund erschreckt Elefanten im Zoo zu Tode

Ein Elefant aus dem Zoo von Saint Louis in den USA ist plötzlich verstorben. Der Grund: Ein halterloser Hund lief um das Gehege und sorgte bei den Dickhäutern für Aufregung. Elefant Rani erschrak so sehr, dass sie kurz darauf starb...

Mehr aktuelle News:

» deine-tierwelt.de/magazin

Handelsgut Skelette?

Südafrika exportiert legal Löwen-Knochen



Löwen-Farmen: Touristenattraktion und Knochenhändler in einem.

FOTO: PEXELS.COM

Export bestimmten Knochen seien lediglich „Abfallprodukte der in Gefangenschaft gezüchteten Löwen“, so die damalige südafrikanische Umweltministerin Edna Molewa.

Im Mittelpunkt des Handels mit Löwenskeletten stehen die legalen Löwen-Farmen in Südafrika. Die rund 300 Farmen sind Knochenhändler und Touristenattraktion in einem. Sie richten die rund 10.000 Löwen auf die Touristen aus, die den majestätischen Raubkatzen näherkommen wollen. So können Touristen zum Beispiel mit ihnen spazieren gehen oder mit Löwenbabys spielen und knuddeln.

Diese Zutraulichkeit ist jedoch nicht natürlich. Die Kleinen werden kurz nach der Geburt von ihrer Mutter getrennt und mit der Flasche gefüttert. Diese Handaufzucht gewöhnt die Löwenbabys an die Menschen und macht sie so zutraulich. Ein weiterer Effekt ist, dass

die Löwin so schnell wieder Jungen bekommen kann und keine Zeit mit der Aufzucht „verliert“.

Das erfahren die Touristen natürlich nicht auf der Farm. Sind die Löwen zu alt, sind sie trotzdem noch lukrativ für die Betreiber der Farmen. Die sogenannte „Canned Hunting“ (auf deutsch: Gatterjagd) ist eine barbarische Form der Trophäenjagd ohne geringste Chance für den Löwen. Dafür werden Raubkatzen aus einer sicheren Distanz und innerhalb eines für den Jäger gefahrlosen Bereiches abgeschossen. Bis zu 40.000 US-Dollar zahlen Trophäenjäger für ihren bestialisches „Freizeitpaß“.

„Nirgendwo gibt es mehr Löwenjagden als in Südafrika“, sagt Chris Mercer von der „Campaign against Canned Hunting“. Laut der Kampagne „Blood Lions“ kommen so jährlich zwischen 800 und 1.000 der Tiere ums Leben. Kopf, Haut, Krallen oder Zähne sind beliebte Jagdtrophäen, die Knochen werden

von den Wildparkbesitzern anschließend verkauft.

Früher oder später landen jedoch die Knochen aller Löwen aus den Farmen auf dem O.R. Tambo International Airport bei Johannesburg als offizielles, legales und mit entsprechenden Dokumenten ausgestattetes Exportgut für Südostasien.

Die Tierschützer sind alarmiert: „Der Löwenknochen-Handel bedeutet das Todesurteil für die wilden Löwen Südafrikas“, meint Emma-Ruby-Sachs, Leiterin einer Kampagne gegen den Handel mit Löwenknochen. Denn die große Knochen-Nachfrage aus Asien könnte das Angebot von legal geschossenen Löwen schnell übersteigen. Die Befürchtungen scheinen sich zu bewahrheiten: Bereits jetzt passt die riesige Anzahl der Knochen in Laos und Vietnam nicht mit der Menge der legal exportierten Skelette überein.

Das Kampagnen-Netzwerk „Avaaz“ aus New York forderte auf Plakaten im Flughafen Johannesburg dazu auf, den Löwenknochen-Handel zu stoppen. Schnell hatte jedoch der Flughafenbetreiber die Plakate wieder entfernen lassen. Wohl fürchtete man einen Imageschaden für das Touristenland Südafrika. Eine ebenfalls gestartete Online-Petition gegen den Knochenhandel fand über 1,7 Millionen Unterzeichner.

Den kompletten Artikel finden Sie unter:



» deine-tierwelt.de/magazin

Dein Tier in besten Händen

DeineTierwelt ist der Treffpunkt für alle Tierfreunde: seriöse Tierversmittlung, Ratgeber, Community & Kleinanzeigen - alles auf einer Seite.

www.deine-tierwelt.de



DeineTierwelt



Gaskraftwerk soll Steinkohle-Kraftwerk bei der Stromproduktion ersetzen

Kraftwerk Mehrum GmbH: Betreiber plant Anlage mit einer Leistung von bis zu 1,2 Gigawatt – **Bürgerinitiative kritisiert das Vorhaben** als „völlig überdimensioniert“

VON JAN TIEMANN

Mehrum. Gas statt Kohle? Die Kraftwerk Mehrum GmbH hat den Bau eines Gaskraftwerks mit einer Leistung von bis zu 1,2 Gigawatt und bis zu 6.000 Volllaststunden pro Jahr beantragt. Dies könnte das alte Steinkohle-Kraftwerk bei der Stromproduktion ersetzen, das noch in Betrieb ist, aber Ende März 2024 stillgelegt werden soll. Kritik an den Plänen kommt von der Infogruppe Kraftwerk Mehrum und der Bürgerinitiative (BI) für Umweltschutz in der Gemeinde Hohenhameln. Sie halten das geplante Gaskraftwerk für „völlig überdimensioniert“ und bemängeln, dass die Abwärme nicht genutzt werde.

Über den Antrag für den Vorbescheid, der auch eine Umweltverträglichkeitsprüfung umfasst, entscheidet das Gewerbeaufsichtsamt in Braunschweig. „Mit diesem Antrag wollen wir die Voraussetzung dafür schaffen, dass wir uns kurzfristig und flexibel auf die angekündigte Kraftwerkstrategie der Bundesregierung und Ausschreibungen für Gaskraftwerke einstellen und gegebenenfalls bewerben können“, argumentiert die Kraftwerksleitung.

Geschäftsführer der zum tschechischen Energieversorger EPH gehörenden Kraftwerk Mehrum GmbH ist Armin Fieber, Prokuristin Kathrin Voelker. „Die tatsächliche Größe, die tatsächlichen Volllaststunden und somit auch die Wirtschaftlichkeit des neuen Gaskraftwerks werden dann von dieser Ausschreibung abhängen. Ist die Wirtschaftlichkeit nicht gegeben, wird das Kraftwerk nicht gebaut“, heißt es in der Stellungnahme der Geschäftsführung.

Von weiter: „Unser Handeln ist von der Sorge um die Sicherheit der elektrischen Energieversorgung getrieben. Dem Standort Mehrum kann hier eine besondere Rolle zukommen, da sich hier die 380-Kilovolt- und 220-Kilovolt-Übertragungsnetze der Tennet und das 110-Kilovolt-Verteilungsnetz der Avacon treffen.“ Das neue Gaskraftwerk werde aus ein oder zwei schnell startenden Gasturbinen aufgebaut, wäre also in der Lage, schnell und häufig auf sich verändernde Stromerzeugung aus Wind und Sonne zu reagieren und somit einen Blackout zu verhindern.

„Die eingesetzte Gas- und Dampfturbinentechnik ist die



Die Kraftwerk Mehrum GmbH hat den Bau eines Gaskraftwerks beantragt. Dies soll das alte Steinkohle-Kraftwerk bei der Stromproduktion ersetzen.

FOTO: RALF BÜCHLER

Technik mit der höchsten Stromausbeute aus chemisch gebundener Energie, wie zum Beispiel Erdgas oder auch Wasserstoff“, betont die Kraftwerksführung. „Grüner“ Wasserstoff sei in absehbarer Zeit nicht im benötigten Maße verfügbar, um damit einen Beitrag zur Versorgungssicherheit leisten zu können. „Das Abschalten der Kohlekraftwerke ist jedoch geplant und der Neubau von Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien kommt nur langsam voran.“

In unmittelbarer Nähe des Kraftwerks sei eine große Wasserstoffleitung nach Salzgitter geplant, weshalb der Standort Mehrum zusätzlich von strategischer Bedeutung ist, betont die Geschäftsführung. „Deshalb sieht unser Gaskraftwerk bereits die Möglichkeit vor, Wasserstoff einsetzen zu können. Dies wird aber erst in einigen Jahren zunächst durch Beimischung des Wasserstoffs zum Erdgas erfolgen, weshalb wir entsprechenden Platz zur Errichtung von Anlagen zur Versorgung der Gasturbinen mit Wasserstoff vorsehen.“ Ein 100-prozentiger

Ersatz des Erdgases durch Wasserstoff werde erst in einigen Jahren möglich sein. „Die Sicherheit des Stromnetzes ist aber bereits jetzt zu gewährleisten.“

Die geplante Anlage sei „völlig überdimensioniert“, kritisieren Dr. Ina Rust von der Infogruppe Kraftwerk Mehrum und Dr. Jens Clausen vom Borderstep Institut für Innovation und Nachhaltigkeit in Hannover. Die Experten sprachen bei einer Info-Veranstaltung der BI für Umweltschutz in der Gemeinde Hohenhameln unter dem Titel „Neues Gaskraftwerk in Mehrum – Stolperstein auf dem Weg zur Klimaneutralität?“ im Dorfgemeinschaftshaus Mehrum. Bis zu 800 Megawatt würden nach Berechnung des Maschinenbauingenieurs Clausen ungenutzt bleiben. Dafür könnten theoretisch die acht größten Städte des Landes mit Fernwärme versorgt werden, was jedoch von Mehrum aus nicht möglich sei. „Allenfalls wären dezentrale, kleinere Gaskraftwerke mit Kraft-Wärmekopplung auf dem Weg zur von der Bundesregierung angestrebten Klimaneutralität akzeptabel“, so der Experte. In

Mehrum könnte dann auch das von der Gemeinde Hohenhameln geplante Energiequartierskonzept miteinbezogen werden.

Neue Gaskraftwerke, die zurzeit mit Fracking-Gas aus den USA betrieben würden, seien klimaschädlicher als Kohlekraftwerke, sagte Gastredner Lukas Held, stellvertretender Vorsitzender des Bundes für Umwelt und Naturschutz (BUND) Niedersachsen. „Ursächlich sind hohe Methanemissionen, die bei der Förderung freigesetzt werden.“ Neue Gaskraftwerke sollen in Zukunft nach dem Willen der Bundesregierung einspringen, wenn Strom aus erneuerbaren Energien, zum Beispiel während „Dunkelflauten“, nicht in hinreichendem Maße zur Verfügung stünden. „Spätestens 2035 sollen sie auf den Betrieb mit grünem Wasserstoff umgestellt sein“, berichtet Held.

Zur Umstellbarkeit des neuen Kraftwerkes auf Wasserstoffnutzung fehle jedoch ein detailliertes technisches Konzept, moniert Held. Ebenso sei das Kühlproblem eines Dampfturbinen-Kraftwerkes mit seinen Auswirkungen auf die Umwelt in Zeiten

des Klimawandels risikoreich. Auch ist fraglich, wie das Projekt finanziert werden solle. Ein detaillierter Kostenplan sei nicht bekannt. In den Antragsunterlagen sind Errichtungskosten von mindestens 300 Millionen Euro veranschlagt.

Zur Kritik an der ungenutzten Abwärme entgegnet die Kraftwerks-Geschäftsführung: „Die Umwandlung von Energie in einem Kraftwerk oder auch bei einer Elektrolyseanlage zur Wasserstoffherstellung ist mit Abwärme verbunden, die idealerweise zu Heizzwecken genutzt werden sollte.“ Heizkraftwerke zur Fernwärmeversorgung würden deshalb in der Nähe der Wärmeverbraucher betrieben. „Sie erzeugen aber auch nur dann Strom in Kraft-Wärme-Kopplung, wenn aufgrund der Wetterlage ein Heizwärmebedarf besteht. Versorgungsengpässe in der Stromversorgung treten jedoch unabhängig vom Wärmebedarf auf“, heißt es in der Stellungnahme. „Wir sind deshalb der Meinung, dass im Rahmen der zukünftigen Energieversorgung auch das von uns geplante Gaskraftwerk eine Zukunft hat.“

Aufregung bei Sportvereinen wegen Winter-Hallenschließungen

Fußball-Hallenturniere können nicht wie geplant stattfinden – „Uns fehlen die Einnahmen“

VON GUNNAR LONNEMANN

Peine. Die Heizung bleibt kalt: Der Landkreis Peine hat bekannt gegeben, die kreiseigenen Sporthallen aufgrund von Energiesparmaßnahmen in der Zeit vom 24. Dezember bis zum 1. Januar 2024 zu schließen. Diese Entscheidung sei in Abstimmung mit der Kreispolitik und der Stadt Peine sowie den kreisangehörigen Gemeinden getroffen worden. „Uns ist bewusst, dass viele Vereine aus dem Landkreis Peine ein Interesse an der Nutzung der kreiseigenen Sporthallen in den Weihnachtsferien haben“, sagte die Sprecherin des Landkreises, Katja Schröder.

Den Plan, ein Turnier in den Weihnachtsferien auszurichten, hatten mehrere Vereine im Landkreis Peine. Einer davon ist der SV Teutonia Groß Lafferde. Hier sorgt die Entscheidung für Entsetzen: „Wir wurden am Donnerstag, 19. Oktober, vom Kreissportbund Peine über die Entscheidung in Kenntnis gesetzt. Wir sind sehr enttäuscht“, sagte Fußballobmann Tim Paul. Vom 27. bis zum 30. Dezember plante der Sportverein sechs Fußballturniere in mehreren Altersklassen. Diese müssen nun ausfallen.

„Wenn wir Energie einsparen wollen, bietet sich die Ferienzeit dazu an, weil in den Schulzentren kein Betrieb ist“, argumentierte die Landkreis-Sprecherin Schröder. Gespart werden muss definitiv: Im Haushalt des Landkreises für 2024 klafft eine Lücke in Höhe von 34 Millionen Euro.

Die ausnahmslose Schließung findet nur bis zum Neujahrstag statt. Der Landkreis hat sich um einen Mittelweg bemüht und einen Kompromiss verkündet: „Um dem Interesse Rechnung zu tragen, stehen die kreiseigenen Sporthallen auf Antrag in der ersten Januarwoche – also von 2. bis zum 7. Januar – für die sportliche Nutzung zur Verfügung“, sagt Schröder.

Das Problem: Die Heizungen und Duschen bleiben aus. Die Sporthallen, die an Schulzentren angeschlossen sind, könnten aufgrund der technischen Gegebenheiten nicht separat beheizt werden, sondern nur in Kombination mit dem übrigen Gebäude, führt Schröder weiter aus. Die erforderliche Raumtemperatur sei erst nach einigen Tagen wieder erreicht. Die lange Vorlaufzeit verhindere damit mögliche Ausnahmen.

Für die erste Januarwoche planen die Groß Lafferder Fuß-



Die Sporthallen-Schließung in den Weihnachtsferien hat auch Konsequenzen für die Turniere des SV Teutonia Groß Lafferde. Fußballobmann Tim Paul hat wenig Verständnis.

FOTO: RALF BÜCHLER

baller vier weitere Turniere. Der Vorschlag des Landkreises ist für die Veranstalter nicht akzeptabel: „Für uns ist es keine Option, dass sich die Kinder, Jugendlichen, Erwachsenen und auch die Zuschauer bei möglicherweise sehr geringen Temperaturen in der Halle aufhalten. Deshalb haben wir auch diese Turniere abgesagt“, gibt Paul bekannt.

Wenn ein Verein ein Turnier austragen möchte, beantragt er eine Hallenzeit für den geplanten Zeitraum beim Landkreis Peine. Nach den Turnier-Absagen durch die Energiekrise im vergangenen Jahr hat Paul jetzt wenig Verständnis für die Entscheidung der Hallenschließung. Zudem hätte er sich Informationen vor der Bekanntgabe gewünscht: „Wir hatten die Genehmigung für die zusätzliche Hallenzeit, um die Turniere durchführen zu können, zu Beginn des Jahres beantragt. Dementsprechend wusste der Landkreis über unsere Pläne Bescheid. Zum jetzigen

Zeitpunkt war die Organisation weit fortgeschritten.“ Ausweichmöglichkeiten sind begrenzt: „Neben uns nutzen unter anderem die Handballer des MTV Groß Lafferde und die SG Adenstedt die Halle“, sagt Paul.

Auch das Weihnachtsturnier des TSV Eintracht Edemissen ist von der Entscheidung des Landkreises betroffen: Die Finalrunde am zweiten Weihnachtstag hat Tradition und ist beliebt. „Normalerweise finden die Spiele an drei Tagen statt. Das letzte Mal gab es das 2019“, sagt Fußball-Obmann Olaf Heuer vom TSV Edemissen. Die Idee, das Turnier vorzulegen, scheiterte am Schulbetrieb bis zum 22. Dezember. „Jetzt richten wir das Turnier für die Herrenmannschaften nur am Samstag aus“, so Heuer.

Nicht nur der sportliche Wettkampf steht bei den Turnieren in den Weihnachtsferien im Vordergrund. Die verkürzte Austragung in Edemissen hat finanziel-

le Auswirkungen: „Natürlich hätten wir mehr Geld umsetzen können, wenn das Turnier an mehreren Tagen stattgefunden hätte. Dies fehlt jetzt für andere Möglichkeiten. Uns fehlen die Einnahmen“, sagen sowohl Heuer als auch Paul.

Von den Absagen der geplanten Fußballturniere sind nicht nur die Herrenmannschaften betroffen. Schon seit 2019 konnten viele der geplanten Jugend-Hallenturniere nicht mehr stattfinden. Zunächst wegen den Corona-Maßnahmen, jetzt im zweiten Jahr wegen der Energieeinsparung. Die Jugend-Hallenturniere des Fußball-Kreisverbands sind von dieser zweiwöchigen Zwangspause nicht betroffen und sollen in diesem Winter wieder stattfinden.

Hallenzeiten für Fußballer sind sehr knapp. „Deshalb trifft Kinder und Jugendliche die Entscheidung besonders hart. Neben dem Training einmal pro Woche fallen jetzt auch noch die

Turniere aus“, ärgert sich Paul.

In der Mitteilung des Landkreises wird auf die gemeinsame Entscheidung der Kreispolitik verwiesen. Im vergangenen Jahr schlossen sich mehrere Gemeinden den Energiesparmaßnahmen an. „Die Gemeinde Lengede schließt die Sporthallen der drei Grundschulen und die große Halle in Woltwiesche vom 23. Dezember bis 1. Januar 2024“, sagt ein Sprecher der Gemeinde Lengede.

Die Stadt Peine informiert ebenfalls über die Schließung der städtischen Turn-, Sport- und Mehrzweckhallen über die Weihnachtsfeiertage und den Jahreswechsel. „Vom 24. Dezember bis einschließlich 5. Januar 2024 bleiben die Hallen grundsätzlich geschlossen“, sagt eine Sprecherin der Stadt Peine. Der PAZ-Cup, die Hallenfußball-Kreismeisterschaft der Herren, ist davon durch eine Sondergenehmigung nicht betroffen und kann wie gewohnt stattfinden.

Reaktivierung: So geht es für den Wendeburger „Spargelexpress“ weiter

Niedersächsisches Wirtschaftsministerium benennt **Strecken** für die nächste Prüfstufe im Auswahlverfahren

VON MIRJA POLREICH

Wendeburg/Harvesse. Bei der Bürgerinitiative Pro Zug-kunft schrillten bereits die Alarmglocken, als die Bahnstrecke Braunschweig-Harvesse nicht in der nächsten Prüfstufe des Landes Niedersachsen zur Reaktivierung stillgelegter Bahnstrecken auftauchte. Waren etwa alle Bemühungen der seit Jahrzehnten um einen Bahnanschluss der Gemeinde Wendeburg an die Löwenstadt kämpfenden Truppe umsonst?

Auch Michael Kramer, verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Regionalverband Großraum Braunschweig (RGB), war auf den ersten Blick erschrocken: „In der Streckenauflistung mit ‚grünem Licht‘ war unser Spargelexpress nicht dabei.“ Das Ministerium hatte 14 von insgesamt 54 Strecken genannt, die es in die zweite Prüfstufe des Verfahrens geschafft haben – Braunschweig-Harvesse ist nicht darunter.

Das hat einen guten Grund, erklärt Florian Mosig, Pressesprecher des niedersächsischen Wirtschaftsministeriums: „Die Prüfstufe des Verfahrens war bei dieser Strecke schon vor etwa einem halben Jahr erreicht.“ Die Strecke Braunschweig-Harvesse sei schon etwas weiter in der Planung, und es solle „zügig weiter geplant“ werden, um dann die Voraussetzungen für eine Bundesförderung zu erfüllen. Allerdings werden alle Strecken ergebnisoffen geprüft.

„Ich freue mich, dass der Spargelexpress nicht vergessen ist, dauerhaft beachtet wird, in der engeren Auswahl ist und eine weitere Hürde genommen hat“, so Kramer. „Dies ist nicht zuletzt auf das unermüdliche Engagement der Initiative Pro-Zug-kunft zurückzuführen, aber auch mein dauerhafter Einsatz im Verkehrsausschuss und über die RGB-Verwaltung hat in Hannover wohl etwas bewirkt.“

Doch er wisse auch, dass es noch ein langwieriger Planungsprozess bis zum definitiven Baubeginn und einer Inbetriebnahme sei: „Ich wünsche der Bürgerinitiative weiter Geduld und Durchhaltevermögen, denn auch ich gebe die Hoffnung nicht auf, doch noch eine Fahrt mit dem Spargelexpress zu machen.“

Wirtschaftsminister Olaf Lies hatte erklärt, dass nun ein wichtiger Meilenstein des neuen Reaktivierungsprogramms für Niedersachsen erreicht sei:

„Von den betrachteten Strecken wollen wir am Ende so viele wie möglich für den Personenverkehr wieder in Betrieb nehmen. Entscheidend wird dabei am Ende sein, dass wir die erforderlichen Fördermittel vom Bund erhalten und auch die langfristige Finanzierung des Betriebes der Strecken gesichert ist.“

Lies betonte, dass die Reaktivierung ein wichtiges Element der Mobilitätswende sei, dieses sich aber in ein zukunftsfähiges Gesamtsystem der Mobilität einfügen müsse. „Wir wollen, wo immer es geht, die Schiene als nachhaltigen Verkehrsträger voranbringen. Dies gilt vor allem für den ländlichen Raum. Wichtig ist, dass wir eine ganzheitliche Mobilitätsstrategie verfolgen. Deshalb bündeln wir unsere Planungen gerade in einem Mobilitätskonzept 2040.“

Die für Phase 2 ausgewählten Streckenabschnitte haben aus Sicht des Lenkungsgebietes aktuell bereits eine hohe Wahrscheinlichkeit, die Anforderungen für eine Finanzierung nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG) zu erreichen. „Das Streckenpotenzial ist enorm groß in Niedersachsen. Wir verstehen den aktuellen Prozess als dynamisches Verfahren. Wir behalten alle Strecken im Blick, müssen dabei aber realistisch bleiben“, so Lies.

Neben der Strecke Braunschweig > Harvesse sind folgende Strecken ebenfalls bereits weiter in der Planung: Hamburg-Harburg > Buchholz/Nordheide; Salzgitter-Lebenstedt > Salzgitter-Lichtenberg; Neuenhaus > Coevorden/Niederlande; Helmstedt > Schöningen; Bremervörde > Stade und Lüneburg > Soltau.

Darüber hinaus hat der Lenkungsgebiet für folgende 14 Strecken „grünes Licht“ gegeben: Aurich > Abelitz; Nordenham-Blexen > Nordenham; Rheine > Spelle; Lengerich > Versmold; Bad Bederkesa > Bremerhaven-Speckenbüttel; Bremerhaven > Langen; Rotenburg > Bremer-vörde; Lüneburg > Bleckede; Celle > Soltau; Celle > Bergen; Celle > Beckedorf (> Munster); Celle > Lachendorf; Rinteln > Stadthagen; Bodenwerder > Emmerthal (> Hameln).

Zum Hintergrund: Bei dem Reaktivierungsprogramm werden landesweit Vorhaben auf Wiederinbetriebnahme für den Schienenpersonennahverkehr geprüft. Durchgeführt wird die Reaktivierungsuntersuchung durch die Landesverkehrs-

gesellschaft Niedersachsen. Das Untersuchungskonzept sieht ein vierstufiges Verfahren vor: Auf Stufe 1 findet zunächst aufgrund der früheren Untersuchung sowie eines Ideenaufrufs eine Vorauswahl der Strecken statt. An diese schließt sich auf Stufe 2 eine Nutzwertanalyse an. Auf Stufe 3 werden für die vorliegenden Strecken die langfristig anfallenden Betriebskosten ermittelt. Für die aussichtsreichsten Strecken wird auf Stufe 4 schließlich in die konkrete Planung eingestiegen und der Förderantrag nach dem GVFG vorbereitet.



Für die Bahnstrecke Braunschweig-Harvesse läuft derzeit eine Ausschreibung für eine Bewertung durch ein Gutachterbüro. Das Bild zeigt eine Testfahrt aus dem Jahr 2018.

FOTO: ARCHIV

FUHRMANN MUNDSTOCK Mein Reiseprofi



Fordern Sie kostenlos unsere Kataloge an unter: 05302 - 920 200

Weihnachten mit André Rieu in Maastricht

Das romantischste Musik-Event des Jahres



Zusatztermin wegen großer Nachfrage

- ✓ Fahrt im Luxusreisebus
- ✓ 2 x Übernachtung im DZ im ****Mercure Hotel Düsseldorf Neuss
- ✓ 2 x Frühstücksbuffet
- ✓ 1 x Abendessen als 3-Gang-Menü im Hotel
- ✓ Stadtrundfahrt Düsseldorf
- ✓ Stadtführung Maastricht
- ✓ 1 x Eintritt zum Weihnachtskonzert von André Rieu in Maastricht, Ticket Kategorie 3
- ✓ Rückfahrt über Köln mit Aufenthalt

Reisetermin: 08.12. - 10.12.2023

p. P. im DZ ab 499,- €

3 Tage

Gewandhaus mit Anne-Sophie Mutter

Benefizkonzert im Leipziger Advent



- ✓ Fahrt im Luxusreisebus
- ✓ 2 x Übernachtung im DZ im ****NH Leipzig Zentrum
- ✓ 2 x Frühstücksbuffet
- ✓ 1 x Abendessen als 3-Gang-Menü im Auerbachskeller in Leipzig
- ✓ 1 x Abendessen als 3-Gang-Menü im Ratskeller Leipzig
- ✓ Stadtrundfahrt Leipzig
- ✓ Besuch des Leipziger Weihnachtsmarktes
- ✓ 1 x Eintrittskarte der Preiskategorie 2 (PK 2) zum Großen Konzert/Benefizkonzert im Gewandhaus zu Leipzig am 02.12.2023 um 20.00 Uhr
- ✓ City Tax Leipzig

Reisetermin: 01.12. - 03.12.2023

p. P. im DZ ab 639,- €

3 Tage

Buchung und Beratung unter 05302 - 920 200

Kurze Wanne 1 • 38159 Vechelde-Wedtlenstedt

www.fumu-reisen.de

Veranstalter: Reisepartner Fuhrmann Mundstock international GmbH
Es gelten die AGB des Reiseveranstalters. Druckfehler vorbehalten.

Weitere Infos zu unseren Reisen finden Sie hier



Einbrecher pinkeln in Klassenraum

Hämelerwald: Zwei Fensterrahmen müssen ausgetauscht werden

VON ACHIM GÜCKEL

Hämelerwald. Was hat sie wohl dazu getrieben? Einbrecher, die während der Herbstferien in die Oberschule am Riedweg in Hämelerwald eingedrungen sind und sich Zugang zu zwei Klassenräumen verschafften, haben dort auf den Fußboden gepinkelt. Das geht aus einer Informa-

tion aus dem Lehrter Rathaus hervor. Außerdem hinterließen sie Müll.

Die Stadtverwaltung Lehrte hat als Schulträgerin eine Bestandsaufnahme der Schäden sowie der von den Tätern entwendeten Gegenstände gemacht. Demnach entstanden an den beiden aufgehebelten Fenstern derart starke Beschädigungen, dass

beide Rahmen ausgetauscht werden müssen. Die Kosten dafür sind noch nicht ermittelt. Das Diebesgut ist hingegen schon aus einem kleinen Sparschwein zu bezahlen: Es handelt sich um eine Spielesammlung. In den Klassenräumen fanden sich zudem Urinalen und Abfall.

Der Einbruch in die Oberschule hatte sich zwischen Freitag, 20.

Oktober, und dem Morgen des Montag, 23. Oktober, ereignet. Die Eindringlinge begaben sich über eine Stahltreppe auf der Seite des Schulhofs in den Bereich oberhalb der Mensa und brachen dort die zwei Fenster auf. Die Polizei hat einen Zeugenaufruf veröffentlicht. Hinweise nimmt das Lehrter Kommissariat unter Telefon (05132) 8270 entgegen.



Ziel eines Einbruchs: Die Oberschule am Riedweg in Hämelerwald. FOTO: ACHIM GÜCKEL

AnzeigenSpezial

Nur im November: PAZ-E-Paper mit neuem Tablet bestellen und satte 90 Euro geschenkt bekommen!

Peine. Die Peiner Allgemeine Zeitung hat ein ganz besonderes Angebot für ihre KundInnen geschnürt: Die digitale Ausgabe der PAZ, den vollen Zugriff zu allen Inhalten auf PAZ-online.de, ein nagelneues Tablet und dazu erhalten alle BestellerInnen **zusätzlich 90 Euro** geschenkt!

Mit diesem Komplettpaket sind News aus Peine, der Region und dem Rest der Welt immer griffbereit und jederzeit verfügbar – die LeserInnen verpassen nichts und sind immer topaktuell informiert. Außerdem mit dabei: Die digitale PAZ am Sonntag und PAZ+, der flexible Zugriff auf alle exklusiven Inhalte wie zum Beispiel Eilmeldungen, Bildergalerien und Podcasts auf PAZ-online.de im Web oder über die PAZ+ Nachrichten und Podcast App. Übrigens: Das E-Paper der PAZ steht jeweils schon am Vorabend ab 20.15 Uhr zur Verfügung. Nicht



Foto: fellowneko/123RF

zu vergessen – die versprochenen 90 Euro werden vier bis sechs Wochen nach der ersten Zahlung bequem auf das Konto

überwiesen! Das Komplettpaket ist für nur 42,50 Euro monatlich zuzüglich einer einmaligen Gerätezahlung

ab nur 1 Euro erhältlich, die Mindestlaufzeit beträgt dabei 24 Monate. Das Tablet gehört im Anschluss selbstverständ-

lich der neuen Leserin beziehungsweise dem neuen Leser.

Das Angebot, welches nur für Bestellungen bis zum 30. November 2023 gilt, ist ab sofort unter **abo.PAZ-online.de/geschenkt** und in der PAZ Geschäftsstelle in der Werderstraße 49 in Peine erhältlich. Das Team freut sich Montag, Donnerstag und Freitag in der Zeit von 8.30 bis 14 Uhr bzw. Dienstag und Mittwoch von 8.30 bis 17 Uhr (Mittagspause 13 bis 13.30 Uhr) auf Ihren Besuch und berät Sie gern.

Noch nicht sicher? Dann testen Sie einfach kostenlos und unverbindlich für zwei Wochen PAZ Digital mit dem E-Paper, der digitalen PAZ am Sonntag und allen spannenden Inhalten von PAZ+. Zugang einfach gratis und unverbindlich freischalten unter **abo.PAZ-online.de/zwei-wochen-gratis-digital**.

Mein Tag. Meine News. Mein Tablet mit Geldprämie.

Freuen Sie sich auf das PAZ-E-Paper inklusive PAZ+ und Tablet.



Und so geht's: QR-Code scannen
oder online bestellen unter
abo.PAZ-online.de/geschenkt

Peiner Allgemeine ZEITUNG **PAZ**

**Wissen, was Peine,
die Region und die
Welt bewegt.**

Plockhorsterin pflanzt mit Ukrainern einen Apfelbaum

Familie Solodovnikov ist vor einem Jahr vor dem Krieg in ihrem Heimatland geflohen

VON GUNNAR LONNEMANN

Plockhorst. Am Straßenrand der Bahnhofstraße in Plockhorst steht ein frisch gepflanzter Apfelbaum. Mit kräftigen Hammer-Schlägen haut der Ukrainer Oleksii Solodovnikov zwei Pfähle in den Boden, die die Pflanze fixieren sollen. „Super, vorbildlich“, ruft die Plockhorsterin Annabell Schliep ihm zu. Zur Abgrenzung der ausgehobenen Stelle dienen mehrere selbst gebastelte ukrainische und deutsche Fahnen, die im Wind flattern.

Der 41-jährige Solodovnikov lebt mit seiner Frau und seiner achtjährigen Tochter seit einem Jahr in Deutschland. Ihre Heimatstadt Kramatorsk liegt etwa 100 Kilometer nördlich von Donezk im östlichen Teil der Ukraine. „Die Stadt wurde regelmäßig bombardiert“, sagt der kräftige Mann mit ruhiger Stimme. Er spricht Deutsch, habe die Sprache zum Teil in der Schule gelernt. „Aber eher schlecht gelernt“, sagt er schmunzelnd. Zum Verständnis reiche es.

In der Ukraine führte die Familie um den 41-Jährigen ein Lebensmittelgeschäft. Brot, Milch, Wurst, Käse und alles, was es in einem kleinen Laden an Auswahl benötigt. „Unser Haus und der Mini-Markt wurden nicht zerstört, aber wir mussten fliehen“, sagt er und verweist auf seine Angehörigen: „Ich habe zwei Brüder, zwei Schwestern, meine Eltern. Alle sind noch in der Ukraine.“ Warum sie nicht auch fliehen, wisse er nicht genau. „Wir haben online Kontakt, ich denke jeden Tag an sie.“ Angesprochen auf Russlands Präsidenten Wladimir Putin weicht Solodovnikov ins Ukrainische ab und schimpft. Ukrainisch und russisch spricht er fließend.



Als Zeichen der Freundschaft: Oleksii Solodovnikov (3. von rechts) und Annabell Schliep (3. von links) haben in Plockhorst einen Apfelbaum gepflanzt. Auch Ortsbürgermeisterin Christine Malig (2. von rechts) sagte im Anschluss ein paar Worte.

FOTO: RALF BÜCHLER

Am Ende kommen sie in Dedenhausen in der Region Hannover an. „In der Turnhalle konnten wir für einen Monat bleiben, seitdem wohnen wir in einer Wohnung“, sagt der 41-Jährige. Der frühere Lebensmittelhändler bekommt jetzt Geld vom Jobcenter. „Danke an Deutschland, dass sie uns aufgenommen haben“, sagt er. Sein nächstes Ziel ist ein neuer Job, egal in welchem Betrieb.

Die Verbindung der ukrainischen Familie aus Dedenhausen ins nahegelegende Plockhorst kam über eine Anzeige bei

Ebay: „Ich brauchte Hilfe im Garten“, hieß es dort. „Auf die Anfrage hat sich dann Oleksiis Frau Anna gemeldet“, sagt Annabell Schliep. Trotz der angebotenen Hilfe von anderen Interessenten entschied sie sich für die Ukrainerin: „Es hat sofort gefunkt. Wir haben uns super verstanden“, erinnert sich die Plockhorsterin und führt aus, wie es zur Auswahl des Baums kam: „Ich habe Anna gefragt, welches Obst sie am liebsten hat, und es waren die Äpfel.“

Die Idee war entstanden. Nur der passende Termin fehlte. Mit

dem Tag der Baum-Pflanzung am Samstag, 28. Oktober, sind die Solodovnikovs genau ein Jahr in Deutschland. „Einen besseren Moment hätte es nicht geben können“, findet Schliep. Die langjährige Plockhorsterin kannte den früheren Apfelbaum am Straßenrand, der eingegangen war. Schliep nahm die Dinge in die Hand: „Ich habe einfach bei der Gemeinde angefragt, ob ich dort etwas einpflanzen darf, ganz in Eigenregie.“

Solodovnikov steht mit gemischten Gefühlen vor dem Baum. „Ich bin glücklich in Deutschland und froh, hier zu sein, aber meine Gedanken sind auch in der Ukraine.“ Zum Einsetzen der Pflanze sind mehrere Plockhorster gekommen. Ortsbürgermeisterin Christine Malig richtet einige Worte an Schliep und Familie Solodovnikov: „Ich freue mich über das Symbol der Verbindung zwischen der Ukraine und Deutschland. Es kommt darauf an, wie stark die Wurzeln sind“, sagt Malig. Im Anschluss wird noch bei traditioneller ukrainischer Suppe gefeiert. Aus der Gartenunterstützung ist längst eine Freundschaft entstanden.

+ NOTDIENSTE AM WOCHENENDE+

Alle Angaben ohne Gewähr.

APOTHEKEN

PEINE Brücken-Apotheke Tel. (05171) 3244, Bahnhofstr. 5: Sa. 9-9 Uhr
TELGTE Glückauf-Apotheke Tel. (05171) 21100, Hannoversche Heerstr. 53: So. 9-9 Uhr
VECHELDE Löwen-Apotheke Tel. (05302) 2294, Hildesheimer Str. 20: Sa. 9-9 Uhr

ÄRZTE

PEINE Bereitschaftsdienst telefonische Erreichbarkeit bis zum Folgetag 7 Uhr, Tel. 116117: Sa., So. 8 Uhr
LEHRTE Kassenärztliche Notfallpraxis im Klinikum Tel. 116117, Manskestr. 22: Sa., So. 10-14, 17-20 Uhr

KINDERÄRZTE

BRAUNSCHWEIG Bereitschaftsdienst im Klinikum Tel. 116117, Salzdahlumer

Str. 90: Sa., So. 10-20 Uhr

ZAHNÄRZTE

PEINE Zahnärztlicher Notdienst Tel. (05176) 923399: Sa., So.

TIERÄRZTE

STEDERDORF Kleintierpraxis Sandra Zuehör Tel. (05171) 5867698, Peiner Str. 10: Sa., So.

Glückauf Apotheke
auf Telgte
Inh.: Susanne Webersinn
Hannoversche Heerstr. 53
Tel. (05171) 21100
Mo - So von 8-20 Uhr



FOTO: IMAGO IMAGES

WWW.REISEREPORTER.DE

Unterwegs mit dem Wackelzug

Eine besondere Fahrt über Korsika mit dem „Train à Grande Vibration“

Die eindrucksvolle und kurvenreiche Landschaft Korsikas musst du nicht unbedingt mit dem Auto erkunden. Es gibt auch einen Zug, der dich für wenig Geld über die ganze Insel fährt. Sein Spitzname: „der Wackelzug“.

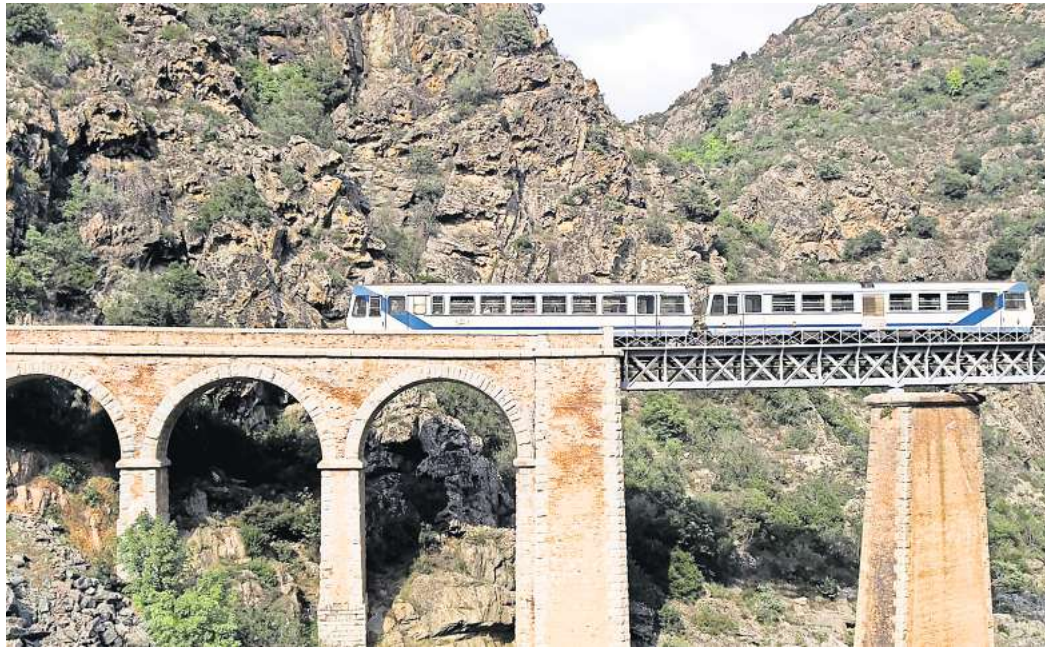
Auch wenn die Nähe zu Italien anderes vermuten lässt, ist Korsika eine französische Insel im Mittelmeer. Und gerade die außergewöhnliche Kombination aus italienischem und französischem Flair macht die Insel so besonders.

Doch die bergige und zerklüftete Landschaft ist für Reisende mit dem Auto hin und wieder eine Herausforderung. Umso besser, dass du gar keinen Mietwagen auf Korsika brauchst und die Insel auch günstig mit dem Zug erkunden kannst. Wir verraten dir, wie.

Selten schneller als 80 Kilometer pro Stunde

Die korsische Eisenbahn nennt sich Chemin de Fer de la Corse, kurz CFC, und ist eine Schmalspurbahn, deren Strecke sowohl entlang der Westküste als auch über das Gebirge bis zur Nordostküste führt. Eine weitere Linie deckt die Region Balagne zwischen Ile-Rousse und Calvi ab.

Die Eisenbahn ist kein Schnellzug, eher im Gegenteil: Gemütlich tuckerst du hier selten schneller als mit 80 Kilometern pro Stunde durch die atemberaubenden Landschaften der Insel und kannst mal so richtig entschleunigen. Das charakteristische Ruckeln hat dem Zug den Spitznamen „Train à Grande Vibration“, Wackelzug, beschert.



Auf Korsika gibt es einen ganz besonderen Zug, mit dem du die Insel erkunden kannst.

FOTO: IMAGO IMAGES/LEONID KATSYKA

Das korsische Schienennetz ist insgesamt 232 Kilometer lang und besteht heute aus den Strecken Bastia – Ajaccio und Ponte Leccia – Calvi. Früher gab es noch eine dritte Bahnstrecke zwischen Casamozza und Vecchio, die wurde jedoch 1943 massiv zerstört und die übrig gebliebene Strecke zehn Jahre später gänzlich stillgelegt. Heute ist die Strecke ein beliebter Wanderweg in der Macchia, und ein rund 50 Kilometer langer Abschnitt kann auch mit dem Rad befahren werden.

Die zwei Strecken im Detail mit den wichtigsten Haltestellen:

- Bastia – Furiani – Biguglia – U Borgu – Casamozza – Barchetta – Ponte Novu – Ponte Leccia – Francardu – Suveria – Corti – Venacu – Vivariu – Tattó – Vizzavona – Bucugna – Aucciani – Mezana – Ajacciu
- Ponte Leccia – Nuvela – Palasca – L'Isula Rossa – L'Algaghjola – U Fiumeseccu Alzeta – Calvi

Unterwegs mit dem „Feurigen Elias“

Auf den beiden Bahnstrecken passiert der CFC ganze 36 Tunnel, 38 Brücken und Viadukte.

Der längste Viadukt ist die Ponte Vecchio, die 1888 von Gustave Eiffel konzipiert wurde. Die Brücke ist 140 Meter lang und 94 Meter hoch.

Seit 1982 sind modernere blau-weiße Züge im Einsatz, nach der Sanierung zwischen 2003 und 2013 sind die Wagen auch mit Klimaanlage und Toiletten ausgestattet. Wer es nostalgischer mag, kann auch mit dem „Feurigen Elias“ fahren.

So werden die alten gelb-roten Triebwagen genannt, die noch aus der Nachkriegszeit stammen. 40 Personen haben in einem Wagen Platz, doch sie werden nur noch als Reservewa-

gen zwischen Calvi und Ile-Rousse eingesetzt. Aber mit etwas Glück erwischst du sie auf der rund 45 Minuten dauernden Strecke, die fünf- bis achtmal täglich befahren wird.

Preise und Verbindungen

Die Verbindung zwischen Calvi und Ajaccio gibt es zweimal täglich, die Fahrt dauert rund vier- bis fünf Stunden. Zwischen Bastia und Casamozza sind viele Pendlerinnen und Pendler unterwegs, daher fahren die Züge hier zwischen 6 und 20 Uhr jede halbe Stunde. Doch es ist Vorsicht geboten, denn nicht an jeder Haltestelle wird immer gehalten. Du solltest dem Schaffner gleich Bescheid geben, wo du aussteigen möchtest, damit der Zug dort auch zum Stehen kommt.

Dafür ist die Nutzung des Zuges recht günstig: Ein Sieben-Tage-Ticket kostet 50 Euro und du kannst damit alle Strecken zu jeder Uhrzeit nutzen. Kinder, die bis zu vier Jahre alt sind, fahren kostenlos mit, wer bis zu zwölf Jahre alt ist oder 60 Jahre und älter, zahlt nur die Hälfte. Gekauft werden können die Fahrkarten am Bahnhof oder direkt beim Schaffner oder bei der Schaffnerin.

Eine Übersicht über Preise und Strecken gibt es auf der Internetseite des CFC.



Mehr Informationen findest du unter:
www.reisereporter.de/wackelzug



HEIMAT OHNE HEKTIK

ZEITUNG, WO DU WILLST.

Unser E-Paper direkt im Web oder als App.
abo.PAZ-online.de/vorteile



Deiner Allgemeine 

Südstadt: Fünf neue Mieter ziehen ins ehemalige E-Center

Neben „Action“ wird auch „Tedi“ am **Friedrich-Ebert-Platz** einziehen – Fitnessstudio und Laser-Tag-Arena kommen

Peine. Seit Mitte Mai steht das ehemalige Edeka-Center in der Peiner Südstadt leer, nun kehrt neues Leben in das verwaiste Einkaufszentrum am Friedrich-Ebert-Platz ein. Gleich fünf neue Mieter wollen sich nach PAZ-Informationen in dem zweigeschossigen Gebäude ansiedeln. Den Auftakt macht am 11. November der Discounter „Action“, der einen Teil des großflächigen Erdgeschosses nutzen wird und dort rund 6.000 verschiedene Produkte aus insgesamt 14 Produktkategorien anbieten wird. Von Dekoartikeln über Heimwerkerbedarf bis Spielzeug, Mode und Drogerieartikeln reicht das Angebot von „Action“.

Direkt nebenan, ebenfalls im Erdgeschoss, soll eine Filiale des Discounters „Tedi“ einziehen. Der Markt hält Produkte aus den Bereichen Drogerie, Haushalt, Tierbedarf und Do-it-yourself bereit und ist den Peinern bereits aus der Filiale an der Breiten Stra-

ße bekannt. Nach Angaben der Braunschweiger Immobilien Handelshaus GmbH (BIHH), der das Einkaufszentrum gehört, folge die Eröffnung der „Tedi“-Filiale ebenfalls „in der nächsten Zeit“.

Und damit nicht genug: „Wir machen einen richtigen Rundumschlag“, sagt BIHH-Geschäftsführer Nils Tegethoff. Denn auch im ersten Obergeschoss sollen die Leerstände gefüllt werden. Dort werde in Kürze der Fitness-Riese „Clever Fit“ ein Studio eröffnen. Der Fitness-Discounter mit Hauptsitz in Landsberg am Lech (Bayern) ist bekannt für seine Öffnungszeiten von früh morgens bis spät in die Nacht, die ein flexibles Training ermöglichen sollen.

Der Freizeit-Bereich in Peine bekommt ebenfalls Zuwachs: Ebenfalls in der ersten Etage des Gebäudes soll ein Freizeitcenter für einen Trend-Sport der letzten Jahre einziehen: In direkter Nachbarschaft zum Fitnessstudio



Neue Mieter im Anmarsch: In das ehemalige Edeka-Center in der Südstadt zieht wieder Leben ein. FOTO: RALF BÜCHLER

entsteht der „Jungle Adventures Funpark Peine“ – eine Laser-Tag-Arena, in der sich die Peiner mit Infrarot-Phasern und -Westen in einem Geschicklichkeitsparcours austoben können.

Auch das Lager- und Logistikunternehmen „Storebox“ wird in dem ehemaligen Edeka-Center in

der Südstadt Flächen mieten. Das Unternehmen versteht sich als „Lager nebenan“ und möchte nach eigenen Angaben das Problem des Platzmangels im urbanen Raum lösen. Die mietbaren Lagerabteile sind mittels individueller Zutrittscodes rund um die Uhr, sieben Tage die Woche

zugänglich und können online gebucht werden. Die Lagerabteile bieten Stauraum für Privatpersonen, können aber auch gewerblich genutzt werden.

„Einige der neuen Mieter werden noch in diesem Jahr eröffnen“, verrät Tegethoff. Eine gute Nachricht, denn immerhin steht das ehemalige E-Center am Friedrich-Ebert-Platz seit Mitte Mai 2023 zum Großteil leer. Damals zog das Edeka-Team um Marktleiter Danny Kaminski mit seinem Team in das neue Lindenquartier in der Peiner Innenstadt. Zurück im Einkaufszentrum blieben die Fahrschule A&O, die Express-Reinigung und der „CompuIT-Service“. Mit dem Einzug der neuen Mieter wird das Angebot nun wieder vergrößert. Und damit all diese neuen Geschäfte auch gut zu erreichen sind, soll auch das angeschlossene Parkhaus wieder „uneingeschränkt genutzt“ werden können.

BUSREISEN 2023

SÜDTIROL BERGWEIHNACHT ab € 599,-
5 Tage | • 4x Ü/HP 3* Hotel Raum Pustertal/Eisacktal • Begrüßungsgetränk • 1x Weihnachtsgaladinner (HP) • 1x Weihnachtsgebäck & 1 Glas Sekt • Ausflüge: Meran, Brixen & Meransen inkl. Eintritt Weihnachtskonzert Meransen • Geführte Winterwanderung • Eintritt Krippenmuseum 22.12. - 26.12.23

FESTTAGE IN WISMAR ab € 679,-
5 Tage | • 4x ÜF 4* Wyndham Garden Wismar • 2x Abendbuffet • 1x Mecklenburger Abendbuffet • 1x Gala-Festtags-Abendbuffet • Glühweinempfang • Unterhaltungsabend • 1x Kaffeetrinken • Kl. Präsent • Stadtf. Wismar, Lübeck, Schwerin • Ausflug Rostock & Warnemünde • Führung Schloss Schwerin • Boltenhagen 23.12. - 27.12.23

FAHRT INS BLAUE ab € 419,-
4 Tage | • 3x ÜF 3*-4* Hotel in Deutschland oder Nachbarland • 2x Abendbuffet • 1x 4-Gang-Menü • Kl. Weihnachtspräsent • 1x Stadtführung • 1x Betriebsbesichtigung inkl. Verkostung • City-Taxi 23.12. - 26.12.23

BAD WILDUNGEN ab € 739,-
5 Tage | • 4x Ü/HP 4* Maritim Bad Wildungen • 1x Kaffeetrinken & Chorauftritt • Kl. Weihnachtspräsent • Ökumenischer Gottesdienst • Stadtf. Bad Wildungen • Waldecker Land & Korbach • Kurhessisches Bergland & Märchenstraße • Kassel 23.12. - 27.12.23

WEIHNACHTEN BRAUNLAGE ab € 679,-
6 Tage | • 5x Ü/HP 3* Superior Ahorn Harz Hotel Braunlage • 1x Weihnachtsball am 26.12. • Begrüßungsgetränk • Vielseitiges Freizeitprogramm & Abendentertainment im Hotel • Schwimmbadnutzung • Kl. Weihnachtspräsent • Aufenthalt Goslar & Wernigerode 23.12. - 28.12.23

WEIHNACHTEN IN WEIMAR ab € 759,-
6 Tage | • 5x Ü/HP 4* Ramada by Wyndham Weimar • 1x Glühwein • Weihnachtsbaumschmücken • 1x Kaffeetrinken • Schwimmbad- & Saunanutzung • Kl. Weihnachtspräsent • Stadtführung Erfurt, Weimar, Jena & Eisenach • Eintritt & Führung Wartburg 22.12. - 27.12.23

WEIHNACHTEN SWINEMÜNDE ab € 699,-
8 Tage | • Taxi-Gutschein • 7x Ü/VP 3* Sobótka Swinemünde • Stadtführung Swinemünde • Kurpaket inkl. Arztgespräch, 3x Kuranwendungen an Werktagen • 1x Festliches Heiligabendmahl (VP) 21.12. - 28.12.23

Ulli-Reisen seit 1964 in Braunschweig

**ANDRÉ RIEU
KONZERT
MAASTRICHT**
ab € 419,-

3 Tage | • 2x ÜF 4* Fletcher Hotel Parkstadt Zuid Limburg in Kerkrade • 1x Abendessen • Besuch Weihnachtsmarkt Aachen & Maastricht • Bustransfer Hotel - André Rieu Konzert - Hotel • PK3 Eintrittskarte André Rieu Konzert in Maastricht (PK1-PK2 zubuchbar) • Besuch Weihnachtsmarkt Valkenburg 15.12. - 17.12.23

AMSTERDAM ab € 619,-
3 Tage | • 2x Ü/HP DFDS MS King Seaways 1x Silvesterbuffet (HP) inkl. Getränkepaket • Grachtenfahrt Amsterdam 30.12.23 - 01.01.24

SILVESTER POSEN ab € 399,-
3 Tage | • 2x ÜF 4* Mercure Posen • 1x Abendessen • Silvesterfeier mit Buffet-Abendessen, Mitternachtssekt, Getränkepaket, DJ Musik • Stadtführung Posen • Aufenthalt Christus Statue Schwiebus 30.12.23 - 01.01.24

SILVESTER LIPPSTADT ab € 629,-
4 Tage | • 4x ÜF 4* Quality Lippstadt • 2x Abendbuffet • 1x Eintopf • 1x Silvesterball inkl. Galabuffet, Sekttempfang, Mitternachtsnack, Mitternachtssekt & Animation • Besichtigung der Warsteiner Welt inkl. 1 Getränk & Eintopf • Stadtführung Lippstadt, Münster, Paderborn 29.12.23 - 01.01.24

KROKUSBLÜTE HUSUM ab € 429,-
4 Tage | • 3x Ü/HP 3* Superior Hotel Wintensee Schützenhof in Groß-Wintensee Aufenthalt • Eckernförde • Ausflug Insel Nordstrand & Krokusblütenfest Husum • Ausflug Rund um den Schleifjörd 16.03. - 19.03.24

**ULLI-REISEN FEIERT 60 JAHRE
JUBILÄUMS-GALA** ab € 219,-
2 Tage | • 1x ÜF 3* S Ahorn Berghotel Friedrichroda • Besuch 1. Deutsches Bratwurstmuseum inkl. Führung, Bratwurstsingen, 1 Thüringer Bratwurst & 1 Bratwurstschneppchen • Galafeier mit Sekttempfang, Buffet, Live-Musik & Reisetombola • Betreuung durch Ulli-Team • Aufenthalt Gotha 24.02. - 25.02.24

**KUR SWINEMÜNDE, KOLBERG
ODER BAD POLZIN** ab € 979,-
15 Tage | • Taxi-Gutschein • Busfrühstück am Anreisetag • Übernachtung HP oder VP im gebuchten Hotel in Swinemünde, Kolberg oder Bad Polzin • Arztgespräch inkl. Therapieplanaufstellung • Kulturelle Veranstaltung • Deutschspr. Gästebetreuung • 2-3x Kuranwendungen p. Werktag & Nutzung der Wellnessrichtungen (abhängig vom gebuchten Hotel) 21.12.23 - 04.01.24

**WEIHNACHTEN ODER SILVESTER
IN BAD POLZIN** ab € 739,-
8 Tage | • Taxi-Gutschein • 7x Ü/VP 3* Sanatorium Marta Bad Polzin • Kurpaket inkl. Arztgespräch, 3x Kuranwendungen p. Werktag • 1x Tanzabend • Deutschspr. Gästebetreuung • Nur Silvestertermin: Silvesterfeier inkl. Gala-Me-nü, Livemusik & Tanz, unbegrenzt Getränkepaket zu Silvester • 1x Besuch der Salzgrotte 21.12.23 - 28.12.23 € 739,- | 28.12.23 - 04.01.24 € 829,-

SILVESTERSAUSE SAUERLAND ab € 559,-
4 Tage | • 3x Ü/HP 3* Gut Funkenhof Sundern • 1x Silvesterbuffet inkl. 1 Fl. Wein & musikalischer Unterhaltung • Stadtf. Bad Arolsen & Arnberg • Schloss Arolsen uvm. 30.12.23 - 02.01.24

QUICKBORN SCHLESWIG HOLSTEIN ab € 519,-
4 Tage | • 3x ÜF 3* Quickborn • 2x Abendessen • 1x Silvesterfeier inkl. Buffet, Glas Sekt • Stadtf. Buxtehude, Kiel • Dithmarscher Land & Büsum • Lauenburg Elbe 29.12.23 - 01.01.24

STAVENHAGEN AM SEE ab € 769,-
6 Tage | • 5x ÜF 3* Reuterhof Stavenhagen • 4x Abendessen • Silvesterball inkl. Festbuffet, Live-Musik & Tanz, Getränkepaket & Feuerwerk • Aufenthalt Schloss Rheinsberg • Insel Rügen & Usedom • Waren an der Müritz • Fischverkostung • Aufenthalt Güstrow, Plau am See 28.12.23 - 02.01.24

SILVESTER INS BLAUE ab € 409,-
3 Tage | • 2x ÜF 3* Hotel in Deutschland oder Nachbarland • 1x Abendessen • Silvesterfeier mit 3-Gang-Menü, Getränkepaket, Mitternachtssekt, DJ Musik • Besichtigungsstopp am Anreise- & Rückreisestag • Ausflug am 31.12.23 30.12.23 - 01.01.24

DONAU FLUSSKREUZFAHRT ab € 1.199,-
ab/bis Passau - Wien - Bratislava - Budapest - Dürnstein - Melk
7 Tage | • 7-tägige Flusskreuzfahrt lt. Programm • 6x Übernachtung 4* MS Katharina • Vollpension • 6x Getränkepaket uvm. 28.12.23 - 03.01.24

**BUCHUNG & BERATUNG
AUCH IN VIELEN REISEBÜROS
IN IHRER NÄHE**

Preise p.P. im DZ/in DK inkl. Fahrt im Komfortreisebus

Reiseveranstalter:
Ulli-Reisen
Inh. Ullrich Just e.K.
Nibelungenplatz 10
38106 Braunschweig

Mo.-Fr. 08.30-17.00 Uhr
0531-32 13 69

ONLINE BUCHEN WWW.ULLI-REISEN.DE

Von Kleingärten bis Aufforstung



**Gratis lesen
bis zum 31.12.2023**

+ 60 € geschenkt



Und so geht's: QR-Code scannen, Coupon ausfüllen und zurücksenden, telefonisch ☎ 0800 12 34 912 (kostenfrei) oder online bestellen unter 🌐 abo.PAZ-online.de/schnell23

Deiner Allgemeine 

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland 

Abtrennen und ab die Post: Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG, PAZ, Vertrieb, Werderstr. 49, 31224 Peine



85671/3

☒ **Ja, ich lese die PAZ bis zum Jahresende kostenlos!**

- ☐ **PAZ Digital** (E-Paper mit vollem Zugriff auf PAZ+)
☐ **PAZ** (Print mit E-Paper, ohne Zugriff auf PAZ+)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

PLZ, Wohnort

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail-Adresse (wichtig für die Bestellbestätigung, den E-Paper-Zugang, etc.)

Als Dankeschön für meine Bestellung erhalte ich nach der ersten Zahlung eine Geldprämie in Höhe von 60 Euro. Ab dem 01.01.2024 lese ich weiter zum aktuellen Bezugspreis. Dieser beträgt zurzeit 39,50 Euro für PAZ Digital oder 52,90 Euro für PAZ. Das Abonnement läuft bis zum 30.06.2024 und danach weiter, bis Sie etwas anderes von mir hören.

Widerrufsbelehrung: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (Brief, E-Mail) widerrufen werden.

Machen Sie es sich einfach: Zahlen per Bankeinzug

Ich zahle bequem per SEPA-Lastschriftmandat. Dazu ermächtige ich die Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Andernfalls erhalte ich eine Rechnung.

D E
IBAN

Bankinstitut

Kundeninformationen

☐ Ja, ich möchte (jederzeit widerruflich) unverbindlich Informationen zu Angeboten der PAZ per E-Mail und Telefon erhalten.

Ich bestätige, dass die Einwilligung freiwillig erfolgte. Der Nutzung meiner personenbezogenen Daten durch die PAZ kann ich jederzeit telefonisch (0800 1234-912), schriftlich (Madsack Medien Ostniedersachsen GmbH & Co. KG, PAZ, Vertrieb, Werderstr. 49, 31224 Peine) oder per E-Mail (vertrieb@paz-online.de) widersprechen.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten: www.madsack.de/dsgvo-info

Datum Unterschrift

Beste Stimmung beim Königsball des MTV Vater Jahn Peine

Turnerkönig Rainer Thomas feierte mit mehr als 400 Gästen im Gildesaal

VON NICOLE LASKOWSKI

Peine. Im voll besetzten Gildesaal hat die Turnermajestät Rainer Thomas ihren Königsball gefeiert. Abordnungen aller Korporationen, die amtierende Königsrunde, Vertreter des Rates der Stadt und viele persönliche Gäste des Königs tanzten und feierten ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden. Die Band „4Joy Music“ sorgte mit einer flotten Musikauswahl dafür, dass die Tanzfläche immer gut gefüllt war.

Zu Beginn geleiteten die Musiker des Spielmannszuges des MTV Vater Jahn die Majestät in den Saal. Mit einer Dankesrede begrüßte Thomas seine Gäste und erinnerte sich an die Proklamation im zurückliegenden Sommer: „Mein Enkel hat immer gesagt: Opa, du wirst König. Das hat auch geklappt“, freute sich der König, der seiner Korporation seit 51 Jahren die Treue hält und neben seinem Erfolg beim Schießen auch für seine Handball-



Turnerkönig Rainer Thomas mit seiner Frau Angelika beim Tanz.

FOTO: NICOLE LASKOWSKI

künste bekannt ist.

Im Anschluss an seine Rede überreichte er seiner Frau Angelika und seinen Helferinnen beim Freischießen Blumensträuße. Hauptmann Marco Wilke bekam das traditionelle Bild für die Königsgalerie sowie eine vom König gestiftete Ehrenscheibe.

„Ich erinnere mich noch, wie

du angetreten bist und gesagt hast, dass es dein letzter Versuch ist – und es hat geklappt. Eigentlich tritt ja der Sohn in die Fußstapfen des Vaters. Bei euch war es umgekehrt“, sagte der Hauptmann und spielte darauf an, dass der Sohn des Königs ein paar Jahre zuvor bereits den Titel errungen hatte. Komplettiert werde

das Familienglück dadurch, dass Enkel Lasse die Würde des Jugendkönigs errungen hat.

Der Spielmannszug hatte zu Ehren der Majestät noch ein besonderes Lied eingeübt. Thomas ist großer Griechenland-Fan und verbringt seinen Urlaub seit Jahrzehnten dort. So stimmten die Spielleute „Griechischer Wein“

von Udo Jürgens an und der ganze Saal sang aus voller Kehle den Refrain mit.

Das gleiche Lied erklang dann auch zu den Ehrentänzen, die das Königspaar eröffnete. Danach hieß es für alle, ausgelassen tanzen und feiern. Die Stimmung stieg und die Party endete erst am frühen Sonntagmorgen.

hallo
wochenende

LESERREISEN

Kreuzfahrt-Reise mit Vorübernachtung in Lissabon

ab
€1.449*
p.P.



Von Lissabon nach Malta

7-tägige Kreuzfahrt + 2 Nächte zentral in Lissabon mit Stadtrundfahrt

Termin: 03.05. - 11.05.2024

Erleben Sie zu Beginn dieser Reise die portugiesische Hauptstadt Lissabon von ihrer schönsten Seite. Während der 2 Übernachtungen haben Sie ausgiebige Gelegenheit die Stadt kennenzulernen. Anschließend entdecken Sie während der Kreuzfahrt die authentische Seite von zwei faszinierenden südeuropäischen Ländern.

Leistungen:

- ✓ Flug ab/bis Frankfurt nach Lissabon und zurück ab Valetta
- ✓ Rail & Fly 2. Klasse inkl. ICE-Nutzung & Fahrten in den Verkehrsverbünden innerhalb Deutschland
- ✓ 2 Nächte mit Frühstück im 3*** Hotel My Story Tejo im

- Herzen Lissabons ✓ Stadtrundfahrt in Lissabon
- ✓ 6 Nächte Kreuzfahrt an Bord der Vasco da Gama in der gebuchten Kabinenkategorie
- ✓ Vollpension an Bord (reichhaltiges Frühstück mit Kaffee, Tee und Säften in den verschiedenen Restaurants, Buffets, Show-Cooking oder am Tisch servierte à la carte Menüs (je nach Restaurant), flexible Essenszeiten mit freier Platzwahl, Kaffee und Kuchen je nach Tagesprogramm)
- ✓ Deutsch sprechender Service an Bord
- ✓ nicko cruises Kreuzfahrtschiff und Deutsch sprechende örtliche Reiseleitung während der Ausflüge

Weitere Informationen und Leistungen zur Reise finden Sie auf unserer Website unter: www.treffpunkt-schiff.de/vdg

Preise pro Person* – Ihr Reisetermin: 03.05. – 11.05.2024

2-Bett Innenkabinen

Deck 5/6/9, vorn/achtern 1.449 EUR
Deck 4/5/6/9/10 1.479 EUR

2-Bett Außenkabinen mit Fenster

Deck 4/5, mit Bullauge 1.509 EUR
Deck 4, mit Fenster, vorn/achtern 1.599 EUR

2-Bett Außenkabinen mit Balkon

Deck 9/10, mit Balkon, vorn/achtern 2.029 EUR

Weitere Kabinenkategorien verfügbar. Rufen Sie uns gerne an!

*Preise p.P. in der Doppelbelegung. Vorbehaltlich Verfügbarkeit. Es gelten die Reisebedingungen AtouRO Veranstaltung Sondervermarktung/Zubucherreisen in der letztgültigen Fassung. Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen. Bei Kontaktaufnahme erhalten Sie weitere vorvertragliche Informationen und Details. Druckfehler vorbehalten. Bildquelle: nicko cruises Schiffsreisen GmbH. Veranstalter: AtouRO GmbH/Treffpunkt Schiff, Martin-Luther-Str. 69, 71636 Ludwigsburg. Anmeldeschluss: 30.11.2023

BUCHUNG UND BERATUNG BEI ATOURO GMBH:

0800 - 2 86 87 61 (gebührenfrei) // Stichwort: 1666 // Mo. – Fr. 09.30 – 18.00 Uhr

Weitere preislich attraktive Angebote finden Sie unter www.treffpunkt-schiff.de

TREFFPUNKT
SCHIFF

STELLENANGEBOTE ALLGEMEIN

Der Ev.-luth. Propsteiverband Ostfalen

sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Fachbereich Personal und Zentrale Dienste eine Sachbearbeitung (d/w/m)

Sie übernehmen gerne Verantwortung und entwickeln Lösungen in einem engagierten Team?

Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen bis zum **10. November 2023** beim Ev.-luth. Propsteiverband Ostfalen, Schumannstr. 1, 38226 Salzgitter oder per Mail an sebastian.schmidtke.vs@lk-bs.de

Weitere Informationen zum Propsteiverband und der Stellenausschreibung finden Sie unter www.propsteiverband.de.



29146801_002423

Nebenjob gesucht?

Hast Du Lust auf Zeitung austragen und etwas mehr Taschengeld? Dann bewirb Dich jetzt als

Wochenblattbote (m/w/d) in

- Peine-Kernstadt
- Hohenhameln
- Vechelde
- Oberg
- Groß und Klein Bültzen
- Wipshausen

hallo PEINE
wochenende

Jetzt bewerben:

Tel: 0800 1234 399

www.lokalboten.de

29255001_002423

Auslieferungsfahrer (m/w/d) in Vollzeit

DEIN JOB, DEINE FAHRT, DEINE VERANTWORTUNG!

Sei vielseitig und profitiere von extra Vorteilen!

Arbeite selbstständig und liefere verschiedene Medienprodukte an unsere Kunden aus. Sei dabei von montags bis samstags zwischen 01:30 Uhr und 8:00 Uhr auf deiner eigenen Tour unterwegs!

DARAUF KANNST DU DICH FREUEN!

- Attraktive Vergütung
- unbefristeter Arbeitsvertrag
- Willkommensbonus
- Bewegung an der frischen Luft
- Persönliche Einarbeitung

Eigenverantwortliches Arbeiten ist deine Stärke, du besitzt einen PKW-Führerschein und bist neugierig geworden?

Dann bewirb dich unter **0511/518 2556** oder jetzt.bewerben@lokalboten.de

28396001_002423

Als **Rentner/Pensionär** findest Du bei uns schnell Anschluss, wir suchen **Elektriker** zur Verstärkung unseres Teams, auf 520,00-€-Basis.

Voraussetzung sind abgeschlossene Ausbildung und FS Kl. B, Tel: **01512 8226958**

28665601_002423

1-3 Mitarbeiter(innen)

Für unseren Standort Berkhöpen su. wir Unterstützung in den Bereichen Arbeitsvorbereitung, Fertigung und Endkontrolle. Wir produzieren elektr. Bauteile in Kleinserie u. Handarbeit. Lötkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht Voraussetzung. **Bewerbung bitte an: RSP@rsp-tvh.de**

Achtung Stellensuchende

Legen Sie Bewerbungen keine Originalzeugnisse oder andere wichtige Papiere bei, deren Verlust oft unersetzlich ist.

Für verlorene eingegangene Einsendungen können wir keinerlei Haftung übernehmen.

Ihre Anzeigenabteilung

Wir suchen zu sofort Kellner (m/w/d) mit Erfahrung in Voll- und Teilzeit oder auf Minijob-Basis.

Hemingway Peine
Am Markt 21
info@hemingway-peine.de
051 71 - 807 24 39

29514601_002423

Wir suchen dich!

29263502_002423

Im Internet finden Sie uns unter:
www.hallowochenende.de

Teamleiter Logistik (M/W/D) - Peine

Was erwartest du?

- Führung und Coaching eines Teams
- Personaleinsatzplanung
- Vorbereitung und Kommunikation der täglichen Aufgaben
- Kontrolle der Arbeitsergebnisse
- Inventurvorbereitung und Ausführung
- Anwendung von firmeninternen Lagerführungssystemen

Was bringst du mit?

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Fachkraft für Lagerlogistik
- Idealerweise mehrjährige Führungserfahrung
- Gutes Zeitmanagement und Prioritätenhandling
- Bereitschaft, sich strukturiert weiterzubilden
- Offenheit und Teamfähigkeit
- Flexibilität hinsichtlich der Arbeitszeiten

Was bieten wir an?

- Personalrabatt
- Attraktive Sozialleistungen
- Tolles Betriebsklima
- Qualifizierte Einarbeitung



Wir freuen uns auf deine Bewerbung unter: karriere.c-and-a.com

STELLENANGEBOTE HAUSPERSONAL

Familie mit Hund sucht

Reinigungshilfe in einem Einfamilienhaus in Wipshausen für wöchentlich 4-5 Stunden ☎ (01 72) 6 32 79 29

STELLENGESUCHE ALLGEMEIN

Fliesenleger sucht Arbeit.
☎ 017624341080

Gel. Gärtner su. Arbeit, Gartenpfl., Hecke, Zaun-, Terrasse, etc ☎ (01 77) 3 67 36 09

Mein Sterne-Hotel ist hier.
Mein Job gleich nebenan.

Jobs für
NIEDERSACHSEN.de



Jetzt Job finden unter:
www.jobsfuerniedersachsen.de

CITIPOST Deiner Allgemeine PAZ

WIR SUCHEN DICH ALS ZUSTELLER (M/W/D) IN HOHENAMELN (TEILZEIT)

Von montags bis samstags verantwortest Du morgens zwischen 03:00 und 09:00 Uhr die Zustellung für Printmedien und Briefpost in deinem Bezirk!

Freu Dich auf einen **sicheren Arbeitsplatz** und **unbefristeten Arbeitsvertrag**, eine **persönliche Einarbeitung**, einen **Willkommensbonus** und **regelmäßige Teamevents**



Du bist mindestens 18 Jahre alt, besitzt einen Führerschein und hast Lust in unser Team zu kommen?

Dann bewirb dich unter
0800 1234 399 oder
bewerbungen@zustell-logistik.de

28396001_002423

IMMOBILIENMARKT ANGEBOTE

BAUGRUNDSTÜCKE

Schüttgüter bei HSN Kies, Sand, Splitt, Mineral

☎ 05171/5 65 57

IMMOBILIENMARKT GESUCHE

SUCHE HAUS ZUM KAUF auch sanierungsbedürftig und älter oder zum abreißen. ☎ 01 76 86 09 98 68

Garage gesucht, zum Kauf, Tel. 0170-2338230

BAUGRUNDSTÜCKE

SUCHE Baumöglichkeit ab 400qm. Abschnitt vom Garten, Abrisshaus, 2. Reihe, Resthof, o.ä. ☎ 01 76 15 41 63 72

WOHNUNGSMARKT VERMIETUNGEN

3-ZIMMER-WOHNUNGEN

Vöhrum, 3 ZKB, ca 60 m², KM 550, --+NK, z.1.12. ☎ (01 57) 34 61 90 69

Peine City 3 ZKB, 100 m², 630€ + NK + MS, kompl. renoviert. ☎ 5 53 36

WOHNUNGSMARKT GESUCHE

Suche 1-2 Zi.-Whg. in Peine. ☎ (01 76) 22 63 21 74

HANDWERKER

Fliesen & Design

Fachbetrieb für Fliesen-, Platten- und Mosaikverlegearbeiten

Beratung Verlegung Verkauf

• Badsanierung
• Treppen und Balkone
• Natursteine
38518 Gifhorn – Bostelberg 5
Tel. 0 53 71/9 37 68 32
05 31/1 22 88 21
E-Mail: fliesenunddesign@gmx.de

35310301_002423

Handwerker hat Termine frei!!!
Maler-, Putz-, Fliesen- und Innenarb., Bäder, Schimmelbeseitigung, Fa. Rose ☎ (01 78) 8 51 90 78

Üner Putz und Fliesen GmbH

seit 27 Jahren
Putzarbeiten aller Art,
Sanierungsputz u. Reparaturarbeiten,
kleine Fugarbeiten
☎ 0160-96 21 04 97
info@uener-putz.de

4751601_002423

Biete Elektriker/Solararbeiten an.
☎ (0 51 71) 7 72 75 37

Treppen-, Balkon-, Terrassenfliesen ☎ (0 53 71) 9 37 68 32

Feuchte Keller, nasse Wände ???
youtube fa.arslan bautenschutz
www.fa-arslan.de (0 53 41) 1885594

Held Bausanierungen, Maler-, Putz- Renov. Arb. ☎ 0163/2061828

HSN-Containerdienst

☎ 05171/5 65 57
www.hsn-geraetevermietung.de

3507701_002423

Badsanierung ☎ 0160/977 396 54

DACHDECKER

Ihr zuverlässiger Dachdecker aus der Umgebung hat wieder Termine frei, ☎ (01 78) 8 42 71 74

ENTRÜMPELUNG

Entrümpelung m. Gewinn, Haush.-Auflösung, ☎ (01 76) 21 04 87 58 o. (0 51 76) 2 50 06 66 Meisterbetrieb

BADSANIERUNG

M&A Haustechnik GmbH

Badsanierung mit Fliesen
Sanitär und Heizung von
Profis zum Festpreis!
0176/72602141 o. 05371/6721245

16529401_002423

FENSTER / ROLLÄDEN

PLISSEE PEINE

Kostenlose Beratung und unverb. Angebot.
Lieferzeit und Montage in nur 14 Tagen!
Tel.: 0 51 76 - 555 20 24
www.plisse-peine.com

4936401_002423

FLIESENLEGER

Fliesen/Sanitär ☎ 0160/97739654

GÄRTNER

Erledige Gartenarbeit aller Art inklusiv Entsorgung! Heckenchnitt, Beetsäuberung, Baumfällarbeiten
☎ 01 76-27 71 33 63

Biete preisgünstig

Gartenarbeiten jegl. Art:
Baggerarbeiten, Pflasterarbeiten, Baumfällarbeiten inkl. Abfuhr, Zaunbau, Dauerpflege, Rasen/Rollrasen, Gartenbaubetrieb Heuer
☎ (01 73) 9 62 23 50

KOLA Pflanzenhof

Erweiterung der Außenfläche:
Pflanzen von A-Z, Heckenpflanzen, Formgehölze, Pflanzenerde, Mulch usw.
Bei uns im Gartencenter:
Zimmerpflanzen, Orchideen, Glasdeko, Töpfe und Vasen, Saatgut, Dünger usw.

Sonntags 13-16 Uhr geöffnet

☎ 05171 / 507 89 66

Vöhrumer Str. 20, Peine-Telgte

HSN Gerätevermietung

Gartengeräteverleih
☎ 05171/5 65 57
Vöhrumer Str. 20, Peine-Telgte

3505801_002423

Gartenpflege ☎ (01 72) 1 59 38 60

Gashi

Garten- und Tiefbau GmbH & Co. KG
Gartengestaltung, Baumfällung, Erd- u. Tiefbau, Pflasterarbeiten, Sand, Kies & Erdarbeiten, Natursteinarbeiten, Zaun- und Gabionenbau
Telefon: 05171/9400176

2554301_002423

Erledige Gartenarbeit von A-Z incl. Entsorgung. 01 76-37 97 59 33

Malner Gartenbau

Als GaLabau-Fachbetrieb gestalten und pflegen wir Ihren Garten, fällen Bäume, bauen Zäune u. Terrassen, führen Pflasterarbeiten aus u.v.m.

www.malner-gartenbau.de
☎ 05171 / 29 23 22

2525401_002423

Gartenbau Stroh gut u. zuverlässig, Gartenarbeit jeglicher Art, Zaunbau und Pflasterarbeiten. ☎ (0 51 71) 29 20 89 o. (0 15 22) 8 99 67 62

Gartenbaufachbetrieb Agirman

Seit über 24 Jahren alles rund ums Haus von A-Z.
Kostenl. Voranschlag vor Ort.
Tel. 0170 - 8 34 70 11

10052201_002423

Erledige Gartenarbeit von A-Z incl. Entsorgung. 01 76-37 97 59 33

MÜLLER TIEFBAU

• Pflasterarbeiten • Kanalarbeiten
• Erdarbeiten • Baggerarbeiten
• Keller-Freilegung und Abdichtung
0173 - 6437105

2757101_002423

MALER / TAPEZIERER

Maler- u. Tapezierarb., Treppenhäuser u. Fassaden. Lars Kathen ☎ (0 51 72) 12 69 40 Ilse

Flachdacharbeiten, Holzanstriche, ☎ (01 76) 71 39 96 63

MÖBELTRANSPORTE

PLATE UMZÜGE

Porschestra. 4 • 38112 Braunschweig
Tel.: +49 531 / 4 00 666
info@plate-umzuege.de

5141501_002423

C&K Umzugsservice
Umzüge, Entrümpelungen, Renov., Möbelmontagen, Lagerung
☎ (05 31) 38 91 23 55

SAUBERES WASSER.

Überlebenswichtig, aber nicht selbstverständlich.
Ihre Spende hilft!
www.drk.de

VERKAUF PKW

Wir kaufen auch Ihr Auto!!!

Sie wollen Ihr Auto verkaufen? Ihr Fahrzeug wird nach Zustand und Laufleistung bewertet und Sie erhalten ein faires Angebot für Ihren Gebrauchten.

Wir verkaufen gepflegte und werkstattgeprüfte Gebrauchtwagen aller Fabrikate. Wunschbestellung auch für Gebrauchtwagen möglich sowie die Vermittlung von Kraftfahrzeugen.

KRAFTFAHRZEUGTECHNIK FÜR ALLE FABRIKATE

Auto Börse Guse

Jahres- und Gebrauchtwagen
Kfz-Meisterbetrieb



Andreas Guse · Mühlenstraße 1 · 31234 Edemissen-Abbsen
Telefon: 05177 - 8217 · Telefax: 05177 - 985109 · Mobil: 0172 - 4228351
www.auto-boerse-guse.de info@auto-boerse-guse.de

2393601_002423

AUDI ALLGEMEIN

Gepflegter Audi A1

Xenon, Sitzh. Klimaut. Leder, Navi, BT, PTC, Bj. 2011, 139tkm, 11.250,-€
☎ 01 57 38 76 69 06

TOYOTA

Toyota Aygo 1.0 X, Bj. 5/2007, TÜV neu, 67 PS, 127.500km, 2.800€ VB.
☎ (01 76) 5 00 41 41

VW LUPO

Lupo, 37 kW, TÜV neu, 130 Tkm, sehr gepflegt, Scheckheft, Allwetterreifen, Extras, nur 2.300,-€ VB
☎ (01 52) 11 54 59 82

ANKAUF PKW

Unfall + Totalschäden – Gebrauchtwagen –

VW, Audi, Opel, Ford, MB, Japaner, Skoda, Busse usw., Bj. 2002 – 2023
ZAHLE HÖCHSTPREISE
☎ (0 53 65) 88 66 F.H. Autohandel

2430701_002423

Wir su. einen PKW. Bitte alles anbieten! ☎ (01 62) 2 96 53 12

DKD-AUTOMOBILE BAR-AN- U. VERKAUF

Neuwagen + Gebrauchtwagen (auch mit Motorschaden)
Unfallwagen ohne TÜV und AU
Wendebrück 19 · 38110 BS · ☎ 05307-9 51 20 40
Mobil: 0170-1 41 08 62 oder 0177-3 13 85 62
auch per SMS und WhatsApp

3789301_002422

HEINEMANN

...kauft Dein Auto!

Einfach & sicher für Sie.
Mit kostenloser Onlinebewertung. Bargeld sofort.

SALZGITTER | GOSLAR | WERNIGERODE

05341-2453001

www.heinemann-gruppe.de

12746001_002423

☎ 0162-83 37 79 93

ANKAUF von Zinn, Besteck, Tafel- silber, Kupfer, Messingartikel, Bronze-Fig. Gemälde ☎ 0 16 28 37 93

Suche Massivholzmöbel, ☎ (01 63) 6 79 09 91

SAMMLER KAUFT UHREN!!!!!!!
Armbanduhren, Taschenuhren/Luxusuhren sowie Münzen/Anlage- münzen jeder Art ☎ 01704989252

Kaufe Altes, Bilder, Kristall und mehr ☎ (01 63) 7 87 68 16

ANKAUF MUSIKINSTRUMENTE!!!
Akkordeon, Ziehharmonika, Blass- Streichinstrumente ☎ 01628377993

BASTELN, HEIMWERKER, MODELLBAU ANKAUF

Modelleisenbahn und altes Spiel- zeug gesucht ☎ (03 94 03) 9 41 68

REISEN / VERAN- STALTUNGEN

Flohm. Harz + Heide BS!
Sa/So 4./5.11.-pinguin-maerkte.de

hallo PEINE wochenende

erscheint an jedem Sonnabend

Verlag:

Madsack Medien Ostniedersachsen
GmbH & Co. KG
31224 Peine, Werderstraße 49
www.hallopeine.de

Geschäftsführer:

Carsten Winkler, Günter Evert
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Carsten Winkler

Redaktion: Melanie Stallmann

Telefon 05371 808403
E-Mail: redaktion@hallopeine.de

Private Anzeigen:

Telefon 0800 1234-913

Gestaltete Anzeigen:

Telefon 05171 406-309
Fax 05171 406302

E-Mail: anzeigen@hallopeine.de

Vertrieb:

Telefon 0800 1234-909
E-Mail: vertrieb@hallopeine.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss:

Dienstag, 18 Uhr

Verteilte Auflage:

60.851 Exemplare

Druck:

Oppermann Druck- und
Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg
Gültige Anzeigenpreise Nr. 10
vom 01.02.2023

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist für
das Mahnverfahren und im Verkehr zu
Vollkaufleuten Hannover

Leserbriefe:

Anonyme Zuschriften werden nicht veröffent-
licht. Jeder Leserbrief muss mit voller
Adresse versehen und vom Einsender
unterschrieben sein. Die Redaktion behält
sich Kürzungen unter Berücksichtigung der
presserechtlichen Verantwortung vor.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte
wird keine Gewähr übernommen.
Rücksendungen nur, wenn Porto beiliegt.



Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten
möchten, bitten wir Sie, einen Werbe-
verbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis:
„bitte keine kostenlosen Zeitungen“
an Ihrem Briefkasten anzubringen.
Weitere Informationen finden Sie auf dem
Verbraucherportal
www.werbung-im-Briefkasten.de

Frühstückshelfer für die Eichendorffschule gesucht

Verein „brotZeit“ hält Ausschau nach ehrenamtlichen Senioren – Aufwandsentschädigung für Unterstützer



Das Projekt brotZeit bietet ein kostenloses Frühstücksbuffet an Grund- und Förderschulen an. Für den Plan an der Eichendorffschule in Peine werden Helfer dringend gesucht. FOTO: BROTZEIT

VON GUNNAR LONNEMANN

Peine. Büfett für die Kleinen: Der Verein „brotZeit“ will in der Eichendorffschule in Peine ein Frühstücksangebot für Kinder anbieten. Der Bedarf sei da: „Jedes fünfte Kind in Deutschland kommt aus den unterschiedlichen Gründen hungrig zur Schule“, sagt „brotZeit“-Projektleiterin Stefanie Tillmann. Die Initiative setzt sich für ein kostenloses Frühstücksangebot für Schülerinnen und Schüler vor Unterrichtsbeginn ein.

Eine Schule in Peine ist bereits

seit 2018 dabei: die Grundschule in der Südstadt an der Hinrich-Wilhelm-Kopf-Straße. Alle Kinder bekommen dadurch die Möglichkeit, vor dem Unterricht ein gesundes Frühstück zu sich zu nehmen. „Das Angebot nehmen 35 bis 50 Kinder täglich an der Grundschule in der Südstadt wahr“, erklärt Tillmann. Jetzt soll eine weitere Schule im Landkreis nachziehen: Das kostenlose Frühstücksangebot ist auch für die Eichendorffschule an der Eichendorffstraße in Peine geplant. „Wir sind in den Startlöchern“, sagt die Projektleiterin.

Doch es gibt für die Umsetzung des Frühstücksangebots ein Problem: „Uns fehlen die ehrenamtlichen Unterstützer, um das Angebot zu finalisieren“, so Tillmann. Aktuell haben sich bereits vier Senioren bereit erklärt, beim Projekt an der zweiten Peiner Grundschule mitzuhelfen. Manche von Ihnen würden die Unterstützung aber nur einmal die Woche schaffen. „Es sind immer zwei Personen täglich im Einsatz. Hierfür brauchen wir dringend Frühstückshelfer, die vor Schulbeginn ein Frühstücksbuffet vorbereiten und ein offenes Ohr für die Nöte und Sorgen der Kinder haben“, erklärt Tillmann den Bedarf an weiterer Unterstützung.

Im Vergleich zu Wolfsburg (vier Schulen) oder Salzgitter (fünf Schulen) nimmt im Landkreis Peine bisher nur eine Bildungsstätte an dem Projekt teil. Tillmann warb die Idee zuletzt bei der Ehrenamtsbörse im September. „Es ist schwer, hier Frühstückshelfer zu finden“, bedauert die Projektleiterin. Gesucht werden jetzt mindestens zwei, wenn nicht sogar vier weitere ehrenamtliche Senioren. An Schultagen werden die Helfer zwischen 6.45 und 9 Uhr benötigt. „Für die Eichendorffschule suchen wir daher engagierte Seniorinnen und Senioren ab 55 Jahren, die morgens gerne früh aufstehen, um hungrigen Kindern ein Frühstück zuzubereiten“, so Tillmann.

Damit das Projekt auch in der Peiner Eichendorffschule umgesetzt werden kann, stellt Stefanie Tillmann eine finanzielle Unterstützung in Aussicht: „Die ehrenamtlichen Helfer müssen sich um die Kosten für den Weg zur Schule keine Gedanken machen. Es gibt eine Aufwandsentschädigung im Rahmen der Übungsleiterpauschale.“ Es werde Geld für das Tanken oder die Busfahrkarte bereitgestellt.

Interessierte Senioren können sich an Stefanie Tillmann wenden unter Telefon (01 52) 54 84 58 25 oder per E-Mail unter tillmann@brotzeit.schule.

Wohnen kann so einfach sein.

clewVa

VON MÖBEL HEINRICH

clewVa HIGHLIGHT

Mehr Infos



SCHWEBETÜRENSCHRANK, Alpinweiß kombiniert mit Stone grey Dekor & Spiegel, 2-türig, inklusive je 2 Böden und Kleiderstangen. BxHxT ca. 218x210x58 cm. Art. Nr. 0686 0544

✓ clewVa-Preis

399.99

www.clevva.de • Günstig einkaufen geht auch in unserem ONLINE SHOP • www.clevva.de

FINANZIERUNG

0%

• 12 Monate Laufzeit
• 100% kostenlos
• 0% Zinsen

Günstig einkaufen geht auch in unserem

ONLINE SHOP



Sofort informiert:
Aktuelle PROSPEKTE

Profitieren Sie von unseren

DAUER-TIEFPREISEN:

bis zu 40%

Über 3.000 Artikel dauerhaft reduziert

✓ **STADTHAGEN**

Direkt an der B65
Dülwaldstraße 1
Tel.: 05721 988 - 149
Mo.-Fr. 10:00-19:00 Uhr
Samstag 10:00-18:00 Uhr

✓ **BAD NENNDORF**

Im Hause Möbel Heinrich
Auf dem Wachtlande 2
Tel.: 05723 - 947 - 180
Mo.-Fr. 10:00-19:00 Uhr
Samstag 10:00-18:00 Uhr

✓ **LANDESBERGEN**

Im Fachmarktzentrum
Brokeler Str. 8-12
Tel.: 05025 - 9 70 999 - 10
Mo.-Fr. 09:00-18:30 Uhr
Samstag 09:00-16:00 Uhr

✓ **PEINE**

500 m von der A2-Abfahrt
Dieselstr. 4
Tel.: 05171 - 54597 - 0
Mo.-Fr. 10:00-19:00 Uhr
Samstag 10:00-18:00 Uhr

clewVa
VON MÖBEL HEINRICH

Weitere Infos & Artikel unter: www.clevva.de

Alle Angebote gültig bis zum 10.11.2023. 1) **Finanzierung:** Gültig bis zum 10.11.2023, ab einem Einkaufswert von 500,- Euro. Laufzeit der Finanzierung jeweils 12 Monate effektiver Jahreszins 0,0%, keine Gebühren. 13 - 24 Monate zu 2,99 % und 25 - 36 Monate zu 3,99 %. Weitere Laufzeiten auf Anfrage. Ein Angebot der TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Bonität vorausgesetzt. Gilt nur für Neuaufträge. 2) **Dauertiefpreis.** Bereits im Verkaufspreis berücksichtigt. | Alles Abholpreise. | Ohne Deko. | *) Listenpreis